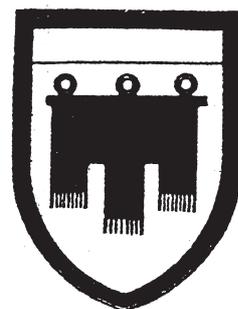


Vorarlberger Tischtennisreport

Ausgabe Nr. 5

2006/07



1.800 Freizeitunfälle täglich?

NUR MUT.

Wenn Sie diese Zahl beunruhigt, Sie aber nicht jedem Risiko aus dem Weg gehen können und wollen, brauchen Sie die Unfallvorsorge der Generali Gruppe. Sie bietet – vom Notfall-Management bis hin zum Rehab-Management – optimale Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt. Und darüber hinaus umfassende finanzielle Hilfe nach einem Unfall. Rufen Sie uns einfach an:

REGIONALDIREKTION VORARLBERG
Tel. 05574/871 11-0, Quellenstraße 1, 6901 Bregenz

Wir sind dafür.



Inhalt	Werbung	Seite	
Inhaltsverzeichnis	Generali	2	
Übungsleiterausbildung		3	
Verbandsmitteilungen		4 u. 5	
Landesliga – Tabellen	Vlbg. Erdgas	6	
Landesliga – Spielberichte		7 u. 8	
1. u. 2. Klasse – Tabellen	Menuevorschlag	9	
3. u. 4. Klasse – Tabellen	Bodenseepokal	Impressum	10
5. u. 6. Klasse – Tabellen		11	
Einzelranglisten LL bis 6. Klasse		12 u. 13	
UTTC Raiffeisen Kennelbach		14	
Bundesliga – Tabellen		15	
Turnierberichte	VTTV - Nominierungen	16	
VTTV – Landeseinzelmeisterschaften AK		17	
Reminiszenzen zur LEM		18	
UNION – Landeseinzelmeisterschaften AK		19	
3. ÖTTV – Jugend - Superliga		20	
1. ASVÖ Pro Tour Turnier		21	
zum Nachdenken		22	
Vereinsgeschehen	EM 2007	23	
VTTV - Terminplan	Kreuzstube	24	

Auf Grund von Terminproblemen (Landessportschule)
musste eine Verlegung vom 27. – 29. April auf 4. – 6. Mai erfolgen
um Verständnis wird gebeten

VTTV – Übungsleiter – Ausbildung

Leitung; Fritz Svoboda ÖTTV -Sportkoordinator / staatl. gepr. Diplom -TT-Trainer

in Dornbirn Landessportschule

Freitag 4. Mai 2007	17.30 h bis 21.30 h	Anfängertraining (Theorie)
Samstag 5. Mai 2007	09.00 h bis 12.00 h	Schlagtechniken (Theorie)
	gemeinsames Mittagessen *)	
	13.00 h bis 17.30 h	Schlagtechniken + Fehlerkorrekturen (Praxis)
Sonntag 6. Mai 2007	gemeinsames Abendessen *)	
	18.30 h bis 21.00 h	Balleimer (Theorie + Praxis)
	09.00 h bis 10.30 h	TT-Übungen (Theorie)
	10.30 h bis 12.00 h	dto (Praxis)
	gemeinsames Mittagessen *)	
	13.00 h bis 15.00 h	Abschlussprüfung

*) Unkostenbeitrag für Mittagessen am Samstag und Sonntag, Abendessen am Samstag sowie Getränke am Freitag, Samstag und Sonntag während des Kurses ... Euro 30,--

Für die im Rahmen dieses Kurses mögliche Übungsleiterfortbildung können von den VTTV -Übungsleitern aus den oben angeführten 5 Unterrichtsschwerpunkten (nicht am Sonntag) einzelne Blöcke zur Teilnahme ausgewählt werden.

weitere sind noch 2 Kurseinheiten (an Wochentagen) für Organisation und Regelkunde vorgesehen

Bitte am Samstag und Sonntag Sportbekleidung und TT-Schläger mitbringen
Schreibunterlagen etc sind vorhanden

Meldeschluss: Montag 16. April 2007

nähere Details wurden den Vereinen bereits mitgeteilt bzw. zugesandt

weitere Anfragen unter Tel. **0650 / 2682700** oder e-mail **trawa@aon.at**

Verbandsmitteilungen

ORDNUNGSgebÜHREN								
Verein	Rde	Grund	Betrag	Gesamt				
UTTC Altach	1	fehlende Bestätigung – 3. Klasse - Rankweil 1 – Altach 3	7,00	17,00				
		falsche Angaben im Wettspielbericht <i>Altach 6 - Lustenau 8</i> : Spiel Nr. 10 auf Spiel Nr. 14 eingetragen	3,00					
	3	fehlende Bestätigung – 6. Klasse – Bludenz 4 – Altach 5	7,00					
UTTC Dornbirn	1	Nichtantreten einer Mannschaft zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Hard 1 - Dornbirn 1 (1.Kl.)</i>	35,00	35,00				
TTC Feldkirch	2	fehlende Pass-Nr.: Mayrhofer L.	3,00	3,00				
UTTC Frastanz	1	fehlende Bestätigung – 2. Klasse – Altach 2 – Frastanz 4	7,00	7,00				
UTTC Gaissau	3	falsche Pass-Nr.: Grundner 1138 statt richtig 1135	3,00	13,00				
		falsche Pass-Nr.: Fässler M. 1027 statt richtig 1127	3,00					
	5	fehlende Bestätigung – 6. Klasse – Feldkirch 4 – Gaissau 5	7,00					
TTC Gisingen	2	Fehlende Pass-Nr.: Kohler	3,00	3,00				
UTTC Göfis	2	fehlende Bestätigung – 4. Klasse – Lochau 3 – Göfis 3	7,00	20,00				
	3	fehlende Bestätigung – 1. Klasse – Hörbranz 3 – Göfis 1	7,00					
		falsche Pass-Nr.: Schöch E. 1479 statt richtig 1482	3,00					
		fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Göfis 2 - Kennelbach 4</i> : Spiel Nr. 5 und 10 die einzelnen Sätze nicht eingetragen	3,00					
TTC Götzis	1	fehlende Bestätigung – 2. Klasse – Bludenz 2 – Götzis 1	7,00	21,00				
	1	fehlende Bestätigung – 4. Klasse – Dornbirn 2 – Götzis 2	7,00					
	1	fehlende Bestätigung – 5. Klasse – Bludenz 4 – Götzis 3	7,00					
TTC Hard	2	fehlende Bestätigung – 1. Klasse – Gaissau 1 – Hard 1	7,00	17,00				
		falsche Pass-Nr.: Deflorian 952 statt richtig 951	3,00					
	4	fehlende Bestätigung – 1. Klasse – Göfis 1 – Hard 1	7,00					
UTTC Hörbranz	1	fehlende Pass-Nr.: Rupflin	3,00	27,00				
		fehlende Pass-Nr.: Frühwirth	3,00					
	3	fehlende Bestätigung – Landesliga – Frastanz 1 – Hörbranz 1	7,00					
		verspätetes Einsenden der Spielberichte an den RLO (3., 4.M.)	7,00					
5	verspätetes Einsenden des Spielberichtes an den RLO -5. M	7,00						
UTTC Kennelbach	4	falsche Pass-Nr.: Hoffellner 541 statt richtig 514	3,00	3,00				
UTTC Klaus	2	verspätetes Einsenden des Spielberichtes an den RLO (2.M.)	7,00	14,00				
	5	fehlende Bestätigung – 2. Klasse – Lochau 1 – Klaus 2	7,00					
TTC Lochau	5	fehlende Bestätigung – 3. Klasse – Gisingen 1 – Lochau 2	7,00	7,00				
UTTV Lustenau	2	fehlende Eingabe – 6. Klasse – Lustenau 8 – Bregenz 4	7,00	124,00				
		fehlende Bestätigung – 4. Klasse – Bregenz 3 – Lustenau 5	7,00					
		fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Lustenau 2 - Bludenz 1</i> : Spiel Nr. I die einzelnen Sätze nicht eingetragen	3,00					
		falsche Pass-Nr.: Pozzera 826 statt richtig 827	3,00					
		verspätetes Einsenden der Spielberichte an den RLO (1.,6.,8.M.)	7,00					
	3	fehlende Bestätigung – Landesliga – Altach 1 – Lustenau 1	7,00					
		Fehlende Pass-Nr.: Habekuß	3,00					
	3	fehlende Bestätigung – 4. Klasse – Rankweil 2 – Lustenau 6	7,00					
4	fehlende Bestätigung – Landesliga – Frastanz 2 – Lustenau 2	7,00						
	Nichtantreten einer Mannschaft zu einem Meisterschaftsspiel: <i>Frastanz 2 - Lustenau 2 (LL)</i>	70,00						
	fehlende Angaben im Wettspielbericht <i>Lustenau 1 - Hörbranz 1</i> : Spiel Nr. D (Doppel) die Sätze nicht eingetragen	3,00						
TTC Rankweil	1	verspätetes Einsenden des Spielberichtes an den RLO (3.M.)	7,00	31,00				
	2	fehlende Bestätigung – 3. Klasse – Bludenz 3 – Rankweil 1	7,00					
	4	fehlende Bestätigung – 3. Klasse – Lochau 2 – Rankweil 1	7,00					
	5	fehlende Bestätigung – 5. Klasse – Frastanz 5 – Rankweil 3	7,00					
		falsche Pass-Nr.: Beiter 1204 statt richtig 1205	3,00					
TTC Zumtobel	5	fehlende Bestätigung – 2. Klasse – Altach 2 – Zumtobel 1	7,00	7,00				
Zusammenstellung Ordnungsgebühren 2006/07							Gesamt	Vorjahr
	Report	Euro	Report	Euro	Report	Euro	Euro	Euro
Herbst	Nr. 1	14,00	Nr. 2	155,00	Nr. 3	270,00	439,00	553,--
Frühjahr	Nr. 4	41,00	Nr. 5	349,00	Nr. 6		390,00	255,--

Verbandsmitteilungen

Ummeldungen gesetzte Spieler

Vor Meisterschaftsbeginn erfolgten noch nachstehende Änderungen von gesetzten und gemeldeten Spielern:

UTTC Altach	5. M.	statt Praprotnik E. - Nestler H.
UTTC Göfis	1.M.	Schöch M., Vith, König; Tschütscher Gü., Rädler
	2. M.	Rädler, Ruppert E., Purtscher A.
	3. M.	Tschann, Tschütscher Ge., Purtscher W.

▶▶▶ bitte um Beachtung

Bestätigung der Ergebniseingabe	Aus gegebenem Anlass wird gebeten, bei der Bestätigung nicht nur das Ergebnis sondern auch die Namen zu kontrollieren . Bei Unstimmigkeiten ist der gegnerische Verein und in Cc.: trawa@aon.at zu verständigen.			
nicht überragend 	Vergleich der fehlenden Eingaben bzw. Bestätigungen mit dem Herbst (5 Runden);			
		Eingaben	Bestätigungen	+ / -
	Herbst	2	23	- 2 (?)
	Frühjahr	1	22	
	Im Herbst betraf es 14 Vereine, im Frühjahr deren 12			
auch bei der Datumeingabe haben noch einige (wenige) Vereine „geschlafen“				
Spielverlegungen	Mitteilung an den Verband	Landesliga untere Klassen	Armin Welte (RLO) und Walter Trampitsch (Presse)	
			nur Armin Welte (RLO)	
bitte dabei um Beachtung der VTTV – DFB § 12 und Hinweis in der Ergebniseingabe (Datum/Info)				

FOHNSDORF
DIE RICHTUNG STIMMT!

Tischtennis

länderkampf

österreich : china

17. mai '07

sporthalle fohnsdorf
beginn 20 Uhr, einlass ab 18 uhr

eintrittspreise:
erwachsene vorverkauf € 10,-
abendkasse € 12,-
kinderermäßigung
50 %
VIP-tickets
vorverkauf
€ 40,-

moderation:
robert seeger



karten & infos:
weltmeisterkarten@hotmail.com
kartenhotline:
0664 - 86 49 999




werbeagentur winter fohnsdorf



Karten und Infos: weltmeisterkarten@hotmail.com Tel. 0664 / 8649999

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Frühjahr 2007 - Ergebnisse 1. - 5. Runde

LANDESLIGA - oberes Play Off												
1. Runde			4. Runde			Abschlusstabelle						
Klaus 1	Hörbranz 1	0 : 7	Lustenau 1	Hörbranz 1	2 : 6	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Frastanz 1	Lustenau 1	3 : 6	Klaus 1	Altach 1	3 : 6	1	Kennelbach 1b	5	0	0	30 : 8	16 (6)
Kennelbach 1b	Altach 1	6 : 2	Frastanz 1	Kennelbach 1b	1 : 6	2	Hörbranz	4	0	1	28 : 9	13 (5)
2. Runde			5. Runde			3	Lustenau 1	2	1	2	20 : 23	9 (4)
Hörbranz 1	Altach 1	7 : 0	Hörbranz 1	Kennelbach 1b	2 : 6	4	Klaus 1	1	1	3	16 : 26	5 (2)
Lustenau 1	Kennelbach 1b	1 : 6	Altach 1	Frastanz 1	4 : 6	5	Altach 1	1	0	4	15 : 28	5 (3)
Klaus 1	Frastanz 1	6 : 2	Lustenau 1	Klaus 1	5 : 5	6	Frastanz 1	1	0	4	13 : 28	3 (1)
3. Runde			in Klammer angeführt die Bonuspunkte aus der Herbstangliste									
Frastanz 1	Hörbranz 1	1 : 6	Der UTTC Raiffeisen Kennelbach wird auf dem Weg zum Meistertitel kaum mehr aufzuhalten sein.									
Kennelbach 1b	Klaus 1	6 : 2	Auch die übrigen Positionen scheinen bezogen zu sein, wenn sich die 2. "Raiba`s" in dieser Klasse									
Altach 1	Lustenau 1	3 : 6	in der Rückrunde nicht noch etwas einfallen lassen.									
LANDESLIGA - unteres Play Off												
1. Runde			4. Runde			Abschlusstabelle						
Hörbranz 2	Frastanz 2	2 : 6	Frastanz 2	Lustenau 2	7 : 0	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte
Kennelbach 2	Lustenau 2	4 : 6	Hörbranz 2	Lauterach 1	6 : 3	1	Frastanz 2	5	0	0	32 : 5	12 (2)
Bludenz 1	Lauterach 1	2 : 6	Kennelbach 2	Bludenz 1	4 : 6	2	Lustenau 2	3	1	1	23 : 21	11 (4)
2. Runde			5. Runde			3	Hörbranz 2	3	1	1	25 : 18	8 (1)
Frastanz 2	Lauterach 1	7 : 0	Bludenz 1	Frastanz 2	1 : 6	4	Lauterach 1	1	1	3	16 : 26	8 (5)
Lustenau 2	Bludenz 1	6 : 3	Lauterach 1	Kennelbach 2	5 : 5	5	Kennelbach 2	0	1	4	16 : 29	7 (6)
Hörbranz 2	Kennelbach 2	6 : 1	Lustenau 2	Hörbranz 2	5 : 5	6	Bludenz 1	1	0	4	15 : 28	5 (3)
3. Runde			in Klammer angeführt die Bonuspunkte aus der Herbstangliste									
Kennelbach 2	Frastanz 2	2 : 6	Die "Reserveteams" aus Frastanz und Lustenau haben dem Abstiegskampf endgültig "Ade" ge-									
Bludenz 1	Hörbranz 2	3 : 6	sagt, während die übrigen Mannschaften noch auf die erlösenden Punkte warten müssen, um nicht									
Lauterach 1	Lustenau 2	2 : 6	in den Abstiegsstrudel gezogen zu werden. Spannung pur ist jedenfalls angesagt.									

VEG – Energie in Bewegung



VEG fördert Sport in Vorarlberg.

Sport ist Gesund und macht Spaß. Aus diesem Grund ist die Sportförderung seit Jahren ein fixer Eckpunkt in der Unternehmensphilosophie der VEG. Somit werden viele kleine und auch große Höchstleistungen möglich gemacht.

Sauber, sicher und bequem.

VEG **erdgas**

VEG Vorarlberger Erdgas GmbH | A-6850 Dornbirn | 05572 22 124-0 | www.veg.at

Landesliga Oberes Play-off - Frühjahr 2007

1. Runde

Klaus 1 – Hörbranz 1 0:7

	Bozic	Rupflin	Strauss	Bo/Str
Zacharia P	1:3		1:3	
Ellensohn	0:3	0:3		
Zacharia I.		2:3	0:3	
Za P./El				1:3

Frastanz 1 - Lustenau 1 3:6

	Nguyen	Kainz	Schnitzer	Ng/Schn
Gut	0:3		1:3	
Gutkauf	3:1	3:2	3:2	
Gröhl	0:3	0:3	2:3	
Gu/Gu				1:3

Kennelbach 1b - Altach 1 6:2

	Da Cunha	w.o.	Mayer	Cu/Ma
Jäger	3:0		3:0	
Niedermair	3:2	w.o.	3:0	
Hagen		w.o.	2:3	
Jä/Ni				2:3

2. Runde

Hörbranz 1 - Altach 1 7:0

Al / Hö	Bozic	Rupflin	Strauss	Bo/Str
Schulz	0:3		0:3	
Mayer	0:3	1:3		
Da Cunha		2:3	0:3	
Ma/Cu				2:3

Lustenau 1 - Kennelbach 1b 1:6

Ke / Lu	Nguyen	Kainz	Schnitzer	Ng/Schn
Hagen	1:3		3:0	
Niedermair	3:2	3:0		
Jäger		3:1	3:0	
Ni/Jä				3:0

Klaus 1 - Frastanz 1 6:2

	Gut	Gröhl	Gutkauf	Gu/Gu
Zacharia I.	3:2		0:3	
ZachariaP	3:2	3:0	3:1	
Ellensohn		3:0	1:3	
Za P./El				3:1

3. Runde

Frastanz 1 - Hörbranz 1 1:6

Hö / Fr	Gut	Gröhl	Gutkauf	Gu/Gu
Bozic	3:1		3:1	
Rupflin	3:0	2:3		
Strauss		3:1	3:2	
Bo/Str				3:2

Kennelbach 1b - Klaus 1 6:2

Kl / Ke	Jäger	Hagen	Niedermair	Jä/Ni
Zacharia I.	3:2		0:3	
ZachariaP	0:3	3:1	1:3	
Ellensohn		1:3	0:3	
Za P./El				1:3

Altach 1 - Lustenau 1 3:6

Lu / Al	Da Cunha	Schulz	Mayer	Cu/Ma
Nguyen	1:3		1:3	
Kainz	3:1	3:0	2:3	
Schnitzer	3:1	3:0	3:1	
Ka/Schn				3:2

4. Runde

Lustenau 1 - Hörbranz 1 2:6

	Strauss	Rupflin	Bozic	Str/Bo
Nguyen	2:2		2:3	
Schnitzer	1:3	3:0	2:3	
Müller		3:2	2:3	
Ng/Schn				0:3 ?

Klaus 1 - Altach 1 3:6

	Mayer	Schulz	Da Cunha	Ma/Cu
Nachbaur	0:3		0:3	
Ellensohn	0:3	3:1	0:3	
ZachariaP	0:3	3:0	1:3	
El/Za				3:1

Frastanz 1 - Kennelbach 1b 1:6

Ke / Fr	Gut	Gröhl	Gutkauf	Gutk./We
Hagen	3:2		1:3	
Niedermair	3:0	3:0		
Jäger		3:0	3:0	
Ni/Jä				3:1

5. Runde

Hörbranz 1 - Kennelbach 1b 2:6

Ke / Hö	Bozic	Rupflin	Strauss	Bo/Str
Hagen	1:3		1:3	
Niedermair	3:0	3:0	3:2	
Jäger		3:1	3:1	
Ni/Jä				3:1

Altach 1 - Frastanz 1 4:6

Fr / Al	Da Cunha	Schulz	Mayer	Cu/Ma
Gutkauf	1:3	3:0	3:0	
Gröhl	1:3	3:2	3:1	
Gut	3:0	3:0	3:1	
Gu/Gu				2:3

Lustenau 1 - Klaus 1 5:5

Kl / Lu	Nguyen	Schnitzer	Herburger M	Ng/Schn
Andrich	0:3	0:3	3:0	
ZachariaP	1:3	3:1	3:0	
Ellensohn	1:3	1:3	3:0	
Za/El				3:1

UTTC Raiffeisen Kennelbach 1b Titelaspirant Nr. 1



v.l.n.r. Markus Jäger, Florian Niedermair, Dieter Hagen

Landesliga Unteres Play-off - Frühjahr 2007

1. Runde

Hörbranz 2 - Frastanz 2 2:6

	Hartm. R.	Kovacec	Welte	Ko/We
Schmitzer	0:3		0:3	
Wautsche	3:0	3:1	0:3	
Treiber		1:3	1:3	
Wa/Tr				2:3

Kennelbach 2 - Lustenau 2 4:6

	Hagen L.	Müller	Hagen T.	Mü/Ha T.
Gorbach	3:1	0:3	0:3	
Schuchter	3:0	1:3	3:1	
Gunsch	3:0	0:3	1:3	
Go/Schu				1:3

Bludenz 1 - Lauterach 1 2:6

	Lau / Bl	Maletic	Küng	Kunze	Ma/Ku
Schwärzler	1:3			3:1	
Kalb	3:1		3:0	3:2	
Peter			3:0	1:3	
Schw/Ka					3:1

2. Runde

Frastanz 2 - Lauterach 1 7:0

	Schwärzler	Kalb	Peter	Schw/Pe
Hartm. R.	3:0		3:0	
Welte	3:0	3:0		
Kovacec		3:2	3:0	
We/Ko				3:0

Lustenau 2 - Bludenz 1 6:3

	Bl / Lu	Müller	Hagen T.	Hagen L.	Mü/Ha T.
Küng		0:3		3:2	
Kunze		2:3	3:1	3:0	
Maletic		0:3	0:3	0:3	
Kü/Ku					1:3

	Gunsch	Gorbach	Schuchter	Gu/Schu
Schmitzer	3:1		3:2	
Wautsche	3:2	3:1		
Treiber		2:3	3:0	
Wau/Tr				3:0

3. Runde

Kennelbach 2 - Frastanz 2 2:6

	Kovacec	w.o.	Welte	Ko/We
Gorbach	0:3		0:3	
Gunsch	1:3	w.o.	2:3	
Schuchter		w.o.	1:3	
Gu/Schu				1:3

Bludenz 1 - Hörbranz 2 3:6

	Hö / Bl	Küng	Maletic	Kunze	Kü/Ku
Schmitzer	3:1			0:3	
Wautsche	3:0	3:0		3:2	
Treiber	3:2	1:3		0:3	
Wau/Tr					3:2

Lauterach 1 - Lustenau 2 2:6

	Lu / Lau	Schwärzler	Kalb	Peter	Schw/Ka
Müller		3:0		3:0	
Hagen T.		3:2	3:2	3:2	
Hagen L.			1:3	1:3	
Mü/Ha T.					3:0

4. Runde

Frastanz 2 - Lustenau 2 7:0 w.o.

Kovacec	w.o.		w.o.	
Hartm. R.	w.o.	w.o.		
RindererM		w.o.	w.o.	
Ko/Ha				w.o.

Hörbranz 2 - Lauterach 1 6:3

	Lau / Hö	Wautsche	Treiber	Schmitzer	Wau/Tr
Kalb		3:2		3:0	
Schwärzler		0:3	0:3	3:0	
Summer		1:3	0:3	1:3	
Ka/Schw					1:3

Kennelbach 2 - Bludenz 1 4:6

	Küng	Maletic	Kunze	Kü/Ku
Schuchter	1:3	1:3	1:3	
Gunsch	3:1	3:0	1:3	
Gorbach	3:2	2:3	2:3	
Gu/Go				3:2

5. Runde

Bludenz 1 - Frastanz 2 1:6

	Kovacec	Hartm. R.	Welte	Ko/We
Maletic	1:3		1:3	
Küng	0:3	1:3		
Kunze		3:0	0:3	
Kü/Ku				1:3

Lauterach 1 - Kennelbach 2 5:5

	Ke / Lau	Schwärzler	Kalb	Peter	Schw/Ka
Schuchter	2:3	1:3	3:0		
Gunsch	2:3	2:3	3:0		
Gorbach	3:2	1:3	3:0		
Schu/Go				3:1	

	Hö / Lu	Hagen T.	Hagen L.	Müller	Ha T./Mü
Schmitzer	0:3	1:3	0:3		
Wautsche	3:1	3:1	0:3		
Treiber	1:3	3:1	3:2		
Wau/Tr				3:1	

Der VTTV hat auf Initiative unseres Kassiers K.H. Pichler T-Shirts mit diesem Aufdruck bereits an unsere Jüngsten verteilt

Tischtennis ***

www.vttv.at

bewegt

Falls Vereine an diesem Logo Interesse haben, bitte melden

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Frühjahr 2007 - Ergebnisse 1. - 5. Runde

1. Klasse

1. Runde			4. Runde			Herbst-Abschlusstabelle							
Lustenau 3	Bregenz 1	8 : 2	Feldkirch 1	Lustenau 3	3 : 8	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte	
Hard 1	Dornbirn 1	10 : 0	Kennelbach 3	Hörbranz 3	2 : 8	1	Lustenau 3	11	0	3	101	61	22
Hörbranz 3	Gaissau 1	8 : 3	Göfis 1	Hard 1	8 : 5	2	Hard 1	10	1	3	106	60	21
Feldkirch 1	Frastanz 3	1 : 9	Frastanz 3	Bregenz 1	9 : 1	3	Kennelbach 3	10	0	4	95	68	20
Kennelbach 3	Göfis 1	8 : 4	Gaissau 1	Dornbirn 1	7 : 7	4	Gaissau 1	6	2	6	82	89	14
2. Runde			5. Runde			5	Göfis 1	7	0	7	83	91	14
Kennelbach 3	Lustenau 3	8 : 4	Lustenau 3	Gaissau 1	9 : 1	6	Hörbranz 3	6	0	8	82	86	12
Göfis 1	Feldkirch 1	5 : 8	Frastanz 3	Dornbirn 1	8 : 6	7	Frastanz 3	5	1	8	75	85	11
Frastanz 3	Hörbranz 3	8 : 2	Bregenz 1	Göfis 1	6 : 8	8	Feldkirch 1	4	2	8	70	99	10
Gaissau 1	Hard 1	7 : 7	Hard 1	Kennelbach 3	8 : 4	9	Dornbirn 1	4	1	9	74	93	9
Dornbirn 1	Bregenz 1	1 : 9	Hörbranz 3	Feldkirch 1	6 : 8	10	Bregenz 1	3	1	10	62	98	7
3. Runde			Ein Kopf an Kopf -Rennen von 3 Mannschaften um den Titel.										
Lustenau 3	Dornbirn 1	8 : 2	Kurios dabei der Umstand, dass von diesem "Trio" zwei, nämlich die 3. Mannschaften von										
Bregenz 1	Gaissau 1	8 : 4	Lustenau und Kennelbach im Prinzip nicht aufstiegsberechtigt sind und Hard 1 Gerüchten zu Folge										
Hard 1	Frastanz 3	8 : 4	ebenfalls kein Interesse am Aufstieg hat.										
Hörbranz 3	Göfis 1	6 : 8	Interessant auch der Umstand, das 3 "Erste" von doch einmal im Ländle führenden Vereinen stark										
Feldkirch 1	Kennelbach 3	5 : 8	abstiegsgefährdet sind.										

2. Klasse

1. Runde			4. Runde			Herbst-Abschlusstabelle							
Klaus 3	Lochau 1	4 : 8	Zumtobel 1	Klaus 3	5 : 8	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte	
Bludenz 2	Götzis 1	10 : 0	Feldkirch 2	Altach 2	4 : 8	1	Bludenz 2	12	1	1	113	34	25
Altach 2	Frastanz 4	9 : 1	Klaus 2	Bludenz 2	7 : 7	2	Altach 2	12	0	2	113	46	24
Zumtobel 1	Bregenz 2	9 : 1	Bregenz 2	Lochau 1	4 : 8	3	Lochau 1	11	1	2	107	61	23
Feldkirch 2	Klaus 2	1 : 9	Frastanz 4	Götzis 1	4 : 8	4	Klaus 2	10	1	3	100	65	21
2. Runde			5. Runde			5	Zumtobel 1	4	3	7	84	87	11
Feldkirch 2	Klaus 3	8 : 4	Klaus 3	Frastanz 4	8 : 6	6	Feldkirch 2	4	2	8	74	98	10
Klaus 2	Zumtobel 1	8 : 2	Götzis 1	Bregenz 2	8 : 3	7	Klaus 3	3	3	8	59	108	9
Bregenz 2	Altach 2	2 : 8	Lochau 1	Klaus 2	8 : 6	8	Götzis 1	4	0	10	65	95	8
Frastanz 4	Bludenz 2	2 : 8	Bludenz 2	Feldkirch 2	8 : 3	9	Bregenz 2	4	0	10	53	98	8
Götzis 1	Lochau 1	4 : 8	Altach 2	Zumtobel 1	8 : 4	10	Frastanz 4	0	1	13	41	117	1
3. Runde			Auch hier ein ähnliches Bild wie in der 1. Klasse, wobei die Klausner Reserve als Vierter auch noch										
Klaus 3	Götzis 1	1 : 9	ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden möchte, was sie mit dem Unentschieden gegen den										
Lochau 1	Frastanz 4	8 : 4	Tabellenführer in der 4. Runde eindrucksvoll unter Beweis stellten.										
Bludenz 2	Bregenz 2	9 : 1	Von einem Mittelfeld kann eigentlich keine Rede sein, da vom 5. Platz abwärts alle Mannschaften										
Altach 2	Klaus 2	10 : 0	noch nicht aller Abstiegsorgen ledig sind. Lediglich Frastanz 4 dürfte sich mit seiner Platzierung										
Zumtobel 1	Feldkirch 2	6 : 8	bereits abgefunden haben.										

Bei der Olympiade 2000 präsentierte das Kochatelier ein Menu für jede Sportart: hier jenes für Tischtennis.

Pingpongballchen auf grüner Platte an Match - Sauce.

Braune Pingpongballchen

- 300 g Gehacktes vom Rind in eine Schüssel geben
- 300 g Gehacktes vom Schwein hinzufügen
- 120 g fein gehackte Zwiebeln hinzufügen
- 2 Knoblauchzehen mit Salz zerdrücken, hinzufügen
- 1/2 EL Mehl hinzufügen
- Salz/Pfeffer würzen
- 1 EL Paprika edelsüß würzen
- 1 EL Paprika rosenscharf würzen
- mit angefeuchteten Händen kleine Ballchen Pingpongballgroß rollen
- Mehl Ballchen darin wenden
- 60 Minuten trocknen lassen, damit sie formschön bleiben
- 40 g Olivenöl zum Braten
- in einer Pfanne sehr heiß werden lassen
- Ballchen darin 10 - 15 Minuten ringsum knusprig braun braten,
- Ballchen durch Schütteln der Pfanne in Bewegung halten, damit sie schön kugelig bleiben.

Grüne Platte

- 1 Kopfsalat putzen, waschen,
- dekorativ auf eine Platte legen,
- Fleischballchen darauf arrangieren

Match Sauce

- 2 Paprikaschoten waschen, entkernen, fein würfeln
- 1 eingelegte Peperoni waschen, entkernen, fein würfeln
- 2 Zwiebeln putzen, schälen, fein würfeln
- 1 Knoblauchzehe schälen, mit etwas Salz fein zerdrücken
- 4 EL Mayonnaise hinzufügen
- alles vermischen
- Ceyennepfeffer würzen und abschmecken

Beilage

- Baguette oder Reis,
- rohe, gewürfelte, mit Paprika bestreute Zwiebeln.

Getränkeempfehlung - kräftigen Rotwein, Bier

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Frühjahr 2007 - Ergebnisse 1. - 5. Runde

3. Klasse

1. Runde			4. Runde			Herbst-Abschlusstabelle							
Göfis 2	Hörbranz 4	8 : 2	Lustenau 4	Göfis 2	8 : 4	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte	
Gisingen 1	Kennelbach 4	7 : 7	Lochau 2	Rankweil 1	1 : 9	1	Lustenau 4	11	3	0	113	: 51	25
Rankweil 1	Altach 3	4 : 8	Gaissau 2	Gisingen 1	7 : 7	2	Gisingen 1	8	5	1	103	: 71	21
Lustenau 4	Bludenz 3	8 : 2	Bludenz 3	Hörbranz 4	8 : 3	3	Altach 3	8	1	5	101	: 82	17
Lochau 2	Gaissau 2	8 : 5	Altach 3	Kennelbach 4	8 : 5	4	Bludenz 3	7	3	4	88	: 85	17
2. Runde			5. Runde			5	Rankweil 1	6	4	4	96	: 71	16
Lochau 2	Göfis 2	4 : 8	Göfis 2	Altach 3	4 : 8	6	Gaissau 2	5	5	4	87	: 85	15
Gaissau 2	Lustenau 4	3 : 8	Kennelbach 4	Bludenz 3	5 : 8	7	Göfis 2	5	1	8	85	: 83	11
Bludenz 3	Rankweil 1	8 : 3	Hörbranz 4	Gaissau 2	6 : 8	8	Kennelbach 4	3	2	9	65	: 102	8
Altach 3	Gisingen 1	6 : 8	Gisingen 1	Lochau 2	8 : 2	9	Hörbranz 4	3	0	11	53	: 107	6
Kennelbach 4	Hörbranz 4	8 : 3	Rankweil 1	Lustenau 4	3 : 8	10	Lochau 2	2	0	12	56	: 110	4
3. Runde			Lustenau 4 darf man mit Sicherheit als Fixaufsteiger handeln.										
Göfis 2	Kennelbach 4	9 : 1	Auch die Erste aus Gisingen darf bereits mit einem Aufstieg rechnen, auch wenn die Dritten aus Altach und Bludenz noch in "Lauerstellung" sind.										
Hörbranz 4	Altach 3	0 : 10	Die Teams auf den Rängen 5 - 7 dürften sich auf diesen auch halten, während Kennelbach 4 durch seinen Sieg gegen Hörbranz 4 berechtigt auf den Klassenerhalt hoffen darf.										
Gisingen 1	Bludenz 3	7 : 7	Lochau 4 hat scheinbar mit Aufstellungsproblemen zu kämpfen und wird wohl fix absteigen.										
Rankweil 1	Gaissau 2	9 : 1											
Lustenau 4	Lochau 2	10 : 0											

4. Klasse

1. Runde			4. Runde			Herbst-Abschlusstabelle							
Göfis 3	Rankweil 2	8 : 4	Lustenau 5	Göfis 3	4 : 6	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte	
Dornbirn 2	Götzis 2	7 : 7	Lochau 3	Hörbranz 5	7 : 7	1	Lustenau 6	11	1	2	102	: 64	23
Hörbranz 5	Lustenau 6	8 : 5	Bregenz 3	Dornbirn 2	4 : 8	2	Bregenz 3	8	2	4	94	: 73	18
Lustenau 5	Feldkirch 3	8 : 6	Feldkirch 3	Rankweil 2	3 : 8	3	Lochau 3	7	4	3	92	: 79	18
Lochau 3	Bregenz 3	2 : 8	Lustenau 6	Götzis 2	8 : 4	4	Dornbirn 2	7	2	5	96	: 73	16
2. Runde			5. Runde			5	Rankweil 2	7	2	5	95	: 79	16
Lochau 3	Göfis 3	8 : 2	Göfis 3	Lustenau 6	3 : 8	6	Hörbranz 5	6	4	4	96	: 86	16
Bregenz 3	Lustenau 5	8 : 5	Götzis 2	Feldkirch 3	3 : 8	7	Feldkirch 3	6	1	7	73	: 86	13
Feldkirch 3	Hörbranz 5	3 : 8	Rankweil 2	Bregenz 3	5 : 8	8	Lustenau 5	3	3	8	80	: 92	9
Lustenau 6	Dornbirn 2	8 : 5	Dornbirn 2	Lochau 3	10 : 0	9	Göfis 3	4	0	10	64	: 99	8
Götzis 2	Rankweil 2	2 : 8	Hörbranz 5	Lustenau 5	7 : 7	10	Götzis 2	1	1	12	50	: 111	3
3. Runde			Lustenau 6 dürfte voraussichtlich ungefährdet bereits die Meisterfeier vorbereiten und voraussichtlich als "Fünf" den Platz ihrer Vierten in der 3. Klasse einnehmen.										
Göfis 3	Götzis 2	8 : 5	Für den 2. Tabellenplatz "bewerben sich immerhin noch 5 Teams (Rg 2-6) und versprechen damit noch Spannung für den Aufstiegskampf. Interessant die Konstellation am Tabellenende, könnte doch Lustenau 5 noch Götzis 2 in die 5. Klasse begleiten (Lu 6 auf und Lu 5 ab?)										
Rankweil 2	Lustenau 6	5 : 8											
Dornbirn 2	Feldkirch 3	10 : 0											
Hörbranz 5	Bregenz 3	7 : 7											
Lustenau 5	Lochau 3	2 : 8											

BODENSEEPOKALSPIELE am Donnerstag (Christi Himmelfahrt) 17. Mai 2007

austragender Verband Südbaden in Mühlhausen - Ehingen

bereits zum 40. Mal jährt sich diese traditionelle Veranstaltung, an deren Gründung maßgeblich unser Ehren-Präsident Fritz König beteiligt war.

Vier Verbände, Ostschweiz, Allgäu, Südbaden und Vorarlberg, nehmen mit jeweils 8 Mannschaften (Allg. Klasse, Senioren, Jugend und Schüler männl. u. weibl.) teil.

Übrigens wird diese Großveranstaltung im nächsten Jahr am bewährten Christi-Himmelfahrtstermin in Vorarlberg Lustenau Gymnasiumsporthalle stattfinden.

I m p r e s s u m		
Herausgeber Vorarlberger Tischtennisverband 6912 Hörbranz Leonhardstraße 42 direktion@vsbst.snv.at	Redaktion Walter Trampitsch 6850 Dornbirn Bremenmahd 49 Tel. 0650/2682700 e-mail trawa@aon.at weitere Mitarbeiter Wolfgang Mayer, Armin Welte	Druck Daniel Feurstein GmbH Co KG 6850 Dornbirn Marktstr.20 Tel. 05572 / 22856 e-mail daniel.feurstein@vol.at
nächste Ausgabe Donnerstag 10. Mai	letzter Abgabetermin für redaktionelle Beiträge Donnerstag 3. Mai	Druckvorlagen bitte per e-mail als Anhang Word- od. Exeldateien

VTTV-Mannschaftsmeisterschaft Frühjahr 2007 - Ergebnisse 1. - 5. Runde

5. Klasse

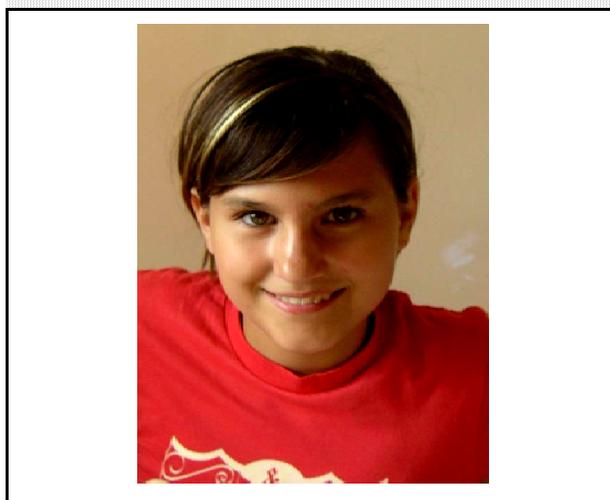
1. Runde			4. Runde			Herbst-Abschlusstabelle							
Lauterach 2	Gisingen 2	7 : 7	Rankweil 3	Lauterach 2	8 : 3	Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte	
Bludenz 4	Götzis 3	8 : 4	Altach 4	Frastanz 5	8 : 4	1	Zumtobel 2	12	0	2	109	: 49	24
Frastanz 5	Zumtobel 2	2 : 8	Göfis 4	Bludenz 4	6 : 8	2	Altach 4	12	0	2	109	: 52	24
Rankweil 3	Altach 5	9 : 1	Altach 5	Gisingen 2	4 : 8	3	Bludenz 4	10	1	3	104	: 69	21
Altach 4	Göfis 4	8 : 4	Zumtobel 2	Götzis 3	8 : 2	4	Göfis 4	8	0	6	91	: 81	16
2. Runde			5. Runde			5	Lauterach 2	6	2	6	84	: 85	14
Altach 4	Lauterach 2	8 : 4	Lauterach 2	Zumtobel 2	6 : 8	6	Gisingen 2	5	2	7	74	: 92	12
Göfis 4	Rankweil 3	8 : 6	Götzis 3	Altach 5	8 : 2	7	Götzis 3	5	1	8	70	: 89	11
Altach 5	Frastanz 5	3 : 8	Gisingen 2	Göfis 4	5 : 8	8	Rankweil 3	5	0	9	75	: 92	10
Zumtobel 2	Bludenz 4	4 : 8	Bludenz 4	Altach 4	8 : 3	9	Frastanz 5	4	0	10	73	: 97	8
Götzis 3	Gisingen 2	7 : 7	Frastanz 5	Rankweil 3	8 : 6	10	Altach 5	0	0	14	36	: 119	0
3. Runde			<p>Zumtobel 2 scheint seinen Durchmarsch aus der 6. Klasse fortsetzen zu wollen, wenn dies die vierten Mannschaften von Altach und Bludenz zulassen. Spannung ist jedenfalls angesagt.</p> <p>Den 4. Rang wird voraussichtlich Göfis 4 halten können, des weiteren Lauterach 2 einen Mittelfeldplatz, den vermutlich auch Götzis 3 für sich beansprucht.</p> <p>Was den Abstieg anlangt, so liegt die Fünfte aus Frastanz auf der Lauer und wird wohl alles versuchen und nicht Altach 5 beim Abstieg zu begleiten. Rankweil muss auf der Hut sein.</p>										
Lauterach 2	Götzis 3	3 : 8											
Gisingen 2	Zumtobel 2	1 : 9											
Bludenz 4	Altach 5	9 : 1											
Frastanz 5	Göfis 4	3 : 8											
Rankweil 3	Altach 4	6 : 8											

6. Klasse

1. Runde			4. Runde			Herbst-Abschlusstabelle							
spielfrei	Feldkirch 4		Lustenau 7	spielfrei		Rg	Mannschaft	S	U	N	SV	Pkte	
Bregenz 4	Altach 7	8 : 6	Gaissau 3	Altach 6	10 : 0	1	Gaissau 3	12	0	0	114	: 13	24
Altach 6	Lustenau 8	9 : 1	Gaissau 5	Bregenz 4	8 : 2	2	Altach 6	10	0	3	97	: 53	20
Lustenau 7	Gaissau 4	8 : 3	Gaissau 4	Feldkirch 4	8 : 3	3	Lustenau 7	9	0	3	90	: 49	18
Gaissau 3	Gaissau 5	10 : 0	Lustenau 8	Altach 7	8 : 6	4	Gaissau 4	5	2	6	75	: 73	12
2. Runde			5. Runde			5	Bregenz 4	5	2	6	72	: 86	12
Gaissau 3	spielfrei		spielfrei	Lustenau 8		6	Feldkirch 4	5	1	6	63	: 67	11
Gaissau 5	Lustenau 7	5 : 8	Altach 7	Gaissau 4	2 : 8	7	Lustenau 8	4	1	7	57	: 83	9
Gaissau 4	Altach 6	6 : 8	Feldkirch 4	Gaissau 5	5 : 8	8	Gaissau 5	2	0	11	24	: 113	4
Lustenau 8	Bregenz 4	8 : 5	Bregenz 4	Gaissau 3	0 : 10	9	Altach 7	1	0	11	39	: 94	2
Altach 7	Feldkirch 4	2 : 8	Altach 6	Lustenau 7	8 : 6	<p>Gaissau 3 strebt scheinbar ungefährdet dem Meistertitel zu, während Altach 6 alles daransetzt wird, nicht mit Altach 5 nächstes Jahr in dieser Klasse zu spielen.</p> <p>Allerdings wird trotz Niederlage gegen den direkten Kontrahenten um den Aufstieg Lustenau 7 versuchen, dies zu verhindern auch wenn es schwer wird.</p> <p>Nachdem es aus dieser Klasse keine Absteiger gibt und die "rote Laterne" schon vergeben ist, können die übrigen Mannschaften den Rest der Meisterschaft locker angehen.</p>							
3. Runde													
spielfrei	Altach 7												
Feldkirch 4	Lustenau 8	8 : 2											
Bregenz 4	Gaissau 4	8 : 5											
Altach 6	Gaissau 5	8 : 3											
Lustenau 7	Gaissau 3	0 : 10											

Unsere momentanen Aushängeschilder bei der Jugend

Pia Summer UTTC Lauterach



Timo Hagen UTTV Lustenau



Einzelranglisten

LANDESLIGA Oberes Play Off

1	Niedermaier	Florian	Ke1b	5	12	: 0
2	Jäger	Markus	Ke1b	5	9	: 1
2	Bozic	Stefan	Hö1	5	9	: 1
4	Strauss	Daniela	Hö1	5	9	: 2
5	Schnitzer	Martin	Lu1	5	8	: 5
5	Gutkauf	Oliver	Fr1	5	8	: 5
7	Nguyen	Si	Lu1	4	6	: 4
8	Zacharia	Philipp	KI1	5	7	: 7
8	Rupflin	Stefan	Hö1	5	5	: 5
8	Mayer	Wolfgang	Al1	5	7	: 7
11	Da Cunha	Marques Carlos	Al1	5	6	: 7
12	Hagen	Dieter	Ke1b	5	3	: 6
13	Kainz	Sarah	Lu1	3	3	: 4
14	Gut	Peter	Fr1	5	3	: 8
15	Ellensohn	Hartwig	KI1	5	3	: 9
16	Zacharia	Issa	KI1	3	2	: 4
17	Gröhl	Martin	Fr1	5	2	: 10
18	Schulz	Stefan	Al1	4	0	: 9

LANDESLIGA Unteres Play Off

1	Welte	Fredy	Fr2	4	10	: 0
2	Müller	Dietmar	Lu2	4	10	: 1
3	Kovacec	Wolfgang	Fr2	5	7	: 1
4	Wautsche	Matthias	Hö2	5	11	: 3
5	Kalb	Andreas	Lau1	5	9	: 3
6	Hagen	Timo	Lu2	4	8	: 3
7	Kunze	Wolfgang	Bl1	5	9	: 5
8	Hartmann	Rainer	Fr2	4	4	: 2
9	Treiber	Hartwig	Hö2	5	6	: 6
10	Gorbach	Thomas	Ke2	5	5	: 8
11	Schmitzer	Andreas	Hö2	5	4	: 8
11	Maletic	Armin	Bl1	5	4	: 8
13	Schwarzler	Daniel	Lau1	5	4	: 9
13	Gunsch	Matthias	Ke2	5	4	: 9
15	Schuchter	Arno	Ke2	5	3	: 9
16	Küng	Markus	Bl1	5	2	: 10
17	Peter	Stefan	Lau1	4	2	: 8
18	Hagen	Lukas	Lu2	4	2	: 9

1. Klasse

1	Deflorian	Peter	Ha1	13	32	: 3
2	Schönberger	Josef	Ke3	13	28	: 5
3	Fruhmann	Birgit	Lu3	14	26	: 7
4	Potomak	Bruno	Ke3	14	28	: 8
5	Harasser	Richard	Do1	11	21	: 6
6	Schlachter	Harald	Ha1	11	20	: 8
7	Hämmerle	Matthias	Do1	8	14	: 5
8	Morscher	Markus	Fr3	13	22	: 13
9	Kabelka	Franz	Fe1	13	21	: 14
10	Vith	Stefan	Göf1	14	21	: 17
11	Schmid	Oliver	Ga1	11	16	: 11
12	Egelhofer	Daniela	Ga1	9	16	: 9
13	Jochum	Werner	Do1	8	14	: 7
14	Fischer	Martin	Ha1	13	17	: 15
15	Martinelli	Peter	Lu3	13	18	: 16
16	Liebisch	Waldemar	Ga1	14	17	: 17
17	Hartmann	Wolfgang	Fr3	12	15	: 13
18	Riedener	Peter	Br1	13	17	: 16
19	Frühwirth	Wilhelm	Hö3	13	18	: 18
20	Schöch	Markus	Göf1	14	18	: 20
21	Mitterer	Jürgen	Fe1	13	16	: 18
22	Dieudonne	Laurent	Br1	13	14	: 17
23	Tschütscher	Günter	Göf1	13	13	: 16
24	Valentini	Thomas	Hö3	13	14	: 18
25	Schönberger	Kurt	Ke3	13	12	: 17
26	Hämmerle	Reinhard	Lu3	8	9	: 8
27	König	Franco	Göf1	13	15	: 22
28	Schwarzmann	Gabriele	Lu3	13	12	: 18
29	Konrad	Josef	Fe1	13	12	: 19
30	Kissenberth	Hans Georg	Hö3	11	10	: 14
31	Blum	Marco	Ga1	13	12	: 21
32	Absenger	Günther	Hö3	11	10	: 17

1. Klasse - Fortsetzung

33	Burkhardt	Klaus	Br1	11	8	: 18
34	Pratzer	Alfred	Ha1	8	6	: 12
35	Sohrmann	Basil	Ga1	8	6	: 13
36	Gugganig	Daniela	Ke3	11	6	: 18
37	Wachter	Ivo	Br1	8	5	: 12
38	Prettenhofer	Ingo	Fe1	11	6	: 20
39	Hatzl	Rudi	Fr3	12	5	: 21
40	Zgaga	Mario	Do1	11	4	: 19
41	Schindler	Christian	Br1	8	3	: 15
42	Wüschner	Thomas	Do1	8	2	: 17

2. Klasse

1	Schallegger	Thomas	Fe2	7	20	: 0
2	Drobnic	Thomas	KI2	12	28	: 2
3	Opriessnig	Frank	Al2	14	29	: 4
4	Zukowski	Werner	Lo1	14	33	: 5
5	Bickel	Josef	Bl2	13	22	: 5
6	Hofmann	Ralf	Al2	13	24	: 6
7	Maletic	Armin	Bl2	7	13	: 2
8	Führer	Klaus	Göt1	14	26	: 9
9	Müller	Reinhold	Al2	10	17	: 6
10	Fischer	Ronny	Bl2	13	19	: 9
11	Ladstätter	Gerald	Zu1	14	25	: 13
12	Jenny	Helmut	Bl2	14	18	: 10
13	Stangler	Klaus	Lo1	9	16	: 6
14	Fink	Caroline	KI2	10	15	: 9
15	Galler	Gerhard	Zu1	12	15	: 14
16	Amann	Felix	Al2	13	13	: 15
17	Plankensteiner	Manfred	Zu1	14	16	: 20
18	Schulz	Günther	KI3	11	14	: 15
19	Traxler	Kurt	KI3	9	12	: 11
20	Zagonel	Marcel	Fr4	14	13	: 20
21	Trefalt	Martin	Fe2	14	14	: 22
22	Hermann	Winfried	Fe2	14	15	: 24
23	Rein	Hans	Göt1	12	10	: 15
24	Nachbauer	Josef	KI2	8	10	: 11
25	Burtscher	Thomas	Fe2	7	8	: 8
26	Hehle	Paul	Lo1	14	10	: 22
27	Niedermaier	Franz	Br2	11	8	: 14
28	Plankensteiner	Markus	Zu1	13	10	: 22
29	Ströhle	Alexander	KI2	10	9	: 16
30	Tiefenthaler	Andreas	Fr4	14	9	: 23
31	Meusburger	German	KI3	11	9	: 19
32	Walser	Gerhard	Br2	14	8	: 22
33	Feurstein	Thomas	Br2	11	7	: 16
34	Arzbacher	Stefan	Fr4	12	8	: 20
35	Laukas	Oliver	KI3	8	7	: 12
36	Butt	Farrukh	Göt1	11	7	: 18
37	Oster	Christian	Göt1	13	6	: 26
38	Beck	Andreas	Br2	10	3	: 18
39	Morscher	Roland	KI3	7	3	: 14
40	Ender	Armin	Fe2	11	2	: 24
41	Rösler	Herbert	Fr4	7	1	: 14

3. Klasse

1	Baumgartner	Manfred	Ra1	12	27	: 4
2	Ströher	Jakob	Ra1	13	26	: 7
3	Längle	Elmar	Gi1	14	28	: 9
4	Wehinger	Erwin	Gi1	14	27	: 9
5	Müller	Egon	Lu4	14	26	: 9
6	Walser	Wolfgang	Gi1	14	28	: 10
7	Ruppert	Edi	Göf2	13	27	: 9
8	Kürsteiner	Andreas	Lu4	13	21	: 11
9	Horvath	Barnabas	Ga2	14	23	: 14
10	Kabas	Walter	Al3	11	20	: 10
11	Grüniger	David	Lu4	12	18	: 10
12	Purtscher	Andreas	Göf2	14	21	: 14
13	Hoffellner	Manfred	Ke4	12	21	: 12
14	Mair	Clemens	Al3	13	22	: 15
15	Vögel	Egon	Lu4	11	15	: 10

Fortsetzung nächste Seite

Einzelranglisten

3. Klasse - Fortsetzung

16 Lins	Josef	Ra1	14	18	: 16
17 Laublättner	Manuel	Bl3	8	13	: 7
18 Fuchs	Christian	Ga2	13	17	: 16
19 Wehinger	Patrik	Al3	14	18	: 20
20 Hagspiel	Peter	Hö4	12	15	: 15
21 Berchtold	Christoph	Bl3	11	15	: 14
22 Gassner	Alois	Bl3	14	15	: 19
23 Gehrler	Günter	Ga2	11	14	: 14
24 Perpmer	Alois	Lo2	14	14	: 19
25 Tömel	Michael	Hö4	8	12	: 10
26 Sowinski	Jan	Lo2	12	13	: 17
27 Krainz	Frederik	Bl3	9	13	: 13
28 Grundner	Udo	Ga2	13	13	: 21
29 Sutter	Stefanie	Hö4	14	11	: 21
30 Wendl	Wolfgang	Lo2	14	12	: 23
31 Strohmeier	Rene	Bl3	8	9	: 11
32 Tomaselli	Elmar	Göf2	12	10	: 20
33 Kircher	Patrick	Lo2	9	10	: 15
34 Bozic	Rita	Ke4	11	9	: 18
35 Entner	Christoph	Ra1	14	7	: 27
36 Rist	Marvin	Ke4	14	6	: 28
37 Gobber	Hermann	Gi1	9	5	: 16
38 Rojak	Sandra	Al3	7	5	: 13
39 Winder	Fabian	Hö4	13	4	: 25
40 Mayer	Wolfgang	Ke4	11	4	: 22
41 Rädler	Patric	Göf2	10	4	: 20

4. Klasse

1 Troy	Egon	Lu6	11	22	: 4
2 Burtscher	Thomas	Fe3	7	17	: 2
3 Hutter	Kuno	Hö5	13	31	: 8
4 Brühl	Heinz	Lo3	13	27	: 7
5 Mazzurana	Thomas	Do2	11	21	: 6
6 Baumann	Franz	Lu6	13	24	: 10
7 Sleszynski	Irek	Do2	14	26	: 12
8 Schwärzler	Ernst	Hö5	13	26	: 12
9 Hagen	Lukas	Lu5	8	17	: 5
10 Kainz	Willi	Lu6	13	21	: 12
11 Löffler	Clemens	Fe3	12	20	: 11
12 Pichler	Karl Heinz	Br3	12	19	: 12
13 Riedmann	Patrik	Lu5	13	21	: 15
14 Hartsleben	Hermann	Br3	14	18	: 15
15 Tschann	Manfred	Göf3	12	18	: 13
16 Kupsch	Günter	Lo3	13	19	: 15
17 König	Fritz	Lu6	10	14	: 9
18 Olz	Wolfgang	Do2	14	17	: 18
19 Knecht	Manfred	Ra2	13	18	: 18
19 Fritz	Walter	Ra2	13	17	: 17
21 Thiele	Herbert	Lo3	9	14	: 10
22 Geiger	Christof	Br3	11	16	: 14
23 Wedam	Reinhard	Do2	14	14	: 20
24 Kriegler	Anton	Fe3	13	12	: 17
25 Ludescher	Helmut	Ra2	12	12	: 18
26 Pfeiffer	Evelyn	Lu5	10	12	: 15
27 Uhlemann	Michael	Lo3	8	10	: 10
27 Spiegel	Martin	Hö5	8	10	: 10
29 Mayrhofer	Lukas	Fe3	14	10	: 20
30 Pfeiffer	Peter	Lu5	10	9	: 15
31 Purtscher	Wolfgang	Göf3	7	8	: 10
32 Stock	Arthur	Göt2	9	8	: 14
33 Wille Elmar	Elmar	Göt2	14	9	: 26
34 Weiskopf	Lorenz	Göt2	12	7	: 22
35 Varga	Andreas	Göf3	8	6	: 15
36 Kothgasser	Andreas	Br3	11	5	: 20
37 Loacker	Norbert	Göt2	7	4	: 11
38 Feßler	Josef	Hö5	9	4	: 19
39 Höhenreich	Günther	Lo3	7	4	: 15
40 Heinzle	Stefan	Göf3	9	2	: 18
41 Pozzera	Thomas	Lu5	8	1	: 19

5. Klasse

1 Summer	Pia	Lau2	11	28	: 2
2 Morscher	Kurt	Fr5	14	35	: 4
3 Gmoser	Johann	Zu2	14	28	: 7
4 Lampert	Karl	Göf4	12	28	: 6
5 Schulz	Stefan	Al4	7	16	: 2
6 Köchl	Daniel	Zu2	14	23	: 7
7 Rojak	Helmut	Al4	13	23	: 9
8 Witting	Michael	Bl4	13	25	: 10
9 Oberhauser	Bernd	Göt3	12	22	: 9
10 Niederl	Patrik	Zu2	14	20	: 12
11 Fasching	Hans	Bl4	8	14	: 5
12 Purkathofer	Gerhard	Zu2	12	18	: 11
13 Neier	Ernst	Gi2	14	19	: 14
14 Schwärzler	Helga	Lau2	14	20	: 15
14 Doller	Daniel	Göf4	14	20	: 15
16 Ellensohn	Robert	Göt3	13	15	: 14
17 Schnetzer	Markus	Al4	9	12	: 8
18 Schöch	Eva	Göf4	11	14	: 13
19 Ganahl	Rene	Göf4	12	14	: 15
20 Büchel	Walter	Gi2	14	16	: 21
21 Grass	David	Bl4	9	13	: 11
22 Schuster	Patrick	Bl4	10	11	: 12
23 Walsler	Markus	Ra3	14	13	: 20
24 Walsler	Aldo	Ra3	11	12	: 15
25 Bolter	Michael	Fr5	13	12	: 21
26 Schönberger	August	Gi2	8	9	: 10
27 Peter	Thomas	Al5	8	8	: 9
28 Maier	Thomas	Göt3	11	8	: 17
28 Hepberger	Lucas	Fr5	11	8	: 17
30 Scheidbach	Reinold	Ra3	7	8	: 11
31 Nestler	Helmut	Al4	7	5	: 10
32 Schäfler	Thomas	Lau2	9	6	: 16
33 Koneth	David	Al5	11	6	: 20
34 Praprotnik	Erwin	Al5	10	6	: 19
35 Begle	Thomas	Al5	13	4	: 25
36 Gruber	Christoph	Fr5	8	3	: 17

6. Klasse

1 Wagner	Beate	Ga3	9	18	: 2
2 Haselwanter	Manfred	Ga3	7	13	: 2
3 Röthlin	Daniel	Br4	11	24	: 7
4 Wendel	Enrico	Ga3	9	16	: 4
5 Podlessnig	Hubert	Br4	9	16	: 8
6 Koneth	Marcel	Al6	11	18	: 12
7 Hämmerle	Maria	Lu7	10	16	: 10
8 Blum	Arthur	Ga4	11	16	: 13
9 Mayer	Alfred	Al6	10	12	: 11
10 Pfeiffer	Katrin	Lu7	7	9	: 6
11 Kadisch	Simon	Al7	7	10	: 7
12 Blum	Maria	Ga4	10	11	: 13
13 Heinzle	Alexandra	Ga4	11	11	: 15
14 Kocsis	Jenö	Fe4	8	9	: 9
15 Schlierenzauer	Lukas	Lu8	8	9	: 10
16 Vogelauer	Jürgen	Al6	8	8	: 11
17 Habekuß	Frank	Lu7	7	7	: 11
18 Greiderer	Gerhard	Ga4	10	7	: 16
19 Riedmann	Nicole	Lu8	7	5	: 11



Einzelranglisten siehe auch in der VTTV - Homepage

UTTC Raiffeisen Kennelbach: Mit dem Rücken zur Wand, der Kampf geht weiter ...

Wohl nur eine Fügung aller wohl gesonnenen Götter kann Kennelbach dabei helfen, auch die Saison 2007/08 als 1. Bundesligist in Angriff zu nehmen. Fixabsteiger und außerhalb jeder mathematischen Formel angesiedelt ist bislang aber nur Mitaufsteiger Zeltweg. Stefan Lang und seine Mannen werden bis zum Schluss dennoch um jede kleinste Chance kämpfen, ganz oben zu bleiben. Nachteil ist, ein Spiel weniger zu haben als die heißesten Mitkandidaten gegen den Abstieg Gumpoldskirchen und Langenlois. Von den restlichen 5 Spielen sind zudem 4 auswärts und nur noch eines zuhause zu bestreiten. Auch haben die beiden „Winzerdörfer“, besonders gegen Gegner aus dem „Niemandland zwischen Gut und Böse der Tabelle“ bislang einfach besser abgeschnitten als Kennelbach. Zum einen vielleicht mit leicht geografischem Hintergrund (trotzdem erwischt es mindestens einen der beiden), mehr noch aber, da es das Ländleteam allzu oft nicht zuwege brachte, am selben Tag geschlossen sein bestes Tischtennis abzurufen. Typisch in dieser Richtung die Partie gegen Stockerau (siehe unten, 20.Runde) und 5 Spiele in Folge mit 6:3, vier davon allerdings mit „falschem“ Sieger. Teilweise (Mauthausen) trotz sehr guten Leistungen, ganz allein kommt fehlendes Glück aber auch nicht anheim...

16. Runde / A TS Innsbruck 5:5 (Nachtrag)

Podpinka 3/0, Lang 1/2, Al-Samhoury 1/2;

17. / 18. Runde: Sieg und Niederlage beim TT-Event in Lustenau siehe VTTV Report Nr. 4

19. Runde / H UTTC Römerquelle Langenlois 6:3

Podpinka 3/0, Lang 1/2, Al-Samhoury 1/2;

20. Runde / H UTTC Melbrosin Stockerau 3:6

Podpinka 1/2, Lang 1/2, Al-Samhoury 1/1;

21. Runde / A UTTC Oberwart 3:6

Podpinka 3/0, Lang 0/3, Al-Samhoury 0/2;

22. Runde / A SPG Raika Ligist-Graz 3:6

Podpinka 2/1, Lang 1/1, Al-Samhoury 0/3;

23. Runde / H ASKÖ Wiesbauer Mauthausen 3:6

Podpinka 3/0, Lang 0/3, Al-Samhoury 0/2;

24. Runde / H Froschberg Linz AG 2:6

Podpinka 2/1, Lang 0/2, Al-Samhoury 0/2;

Die abschließenden 5 Spiele:

25. Runde / A 14.4. TTC Hubertushof Zeltweg

26. Runde / A 15.4. ASVÖ RB Lavamünd

27. Runde / SPIELFREI

28. Runde / H 22.4. ATUS Gumpoldskirchen

29. Runde / A 28.4. SPG Union / ASKÖ Wels

30. Runde / A 29.4. DSG Union Waldegg Linz

Alle Detailergebnisse und der Spielplan sind in unserer Homepage einzusehen: www.tischtennis-kennelbach.at

Mit sportlichen Grüßen

UTTC Raiffeisen Kennelbach

Wolfgang Mayer, Pressewart

**Bitte schenken Sie unseren Gönnern, die durch ihre
Werbeeinschaltungen unseren Sport unterstützen.
Ihre Aufmerksamkeit**

und noch ein Witz von Peter Gut

Schlechter Schläger

Müller beschwert sich beim Tischtennishändler: "Hören Sie, der Schläger, den ich neulich bei Ihnen gekauft habe, taugt nichts!"

"Warum das denn?"

"Kann ich Ihnen sagen: Letzte Woche habe ich ihn aus Versehen in der Halle liegen lassen - und was soll ich Ihnen sagen: diese Woche liegt er immer noch da..."

1. Bundesliga

Tabellen - Stand 29.3.07

Herren

Rg	Verein	Sp	S	N	U	SV	P
1	Linz AG Froschberg	22	18	4	0	129 : 54	40
2	ASKÖ- Glas Wiesbauer Mauthausen	22	17	5	0	130 : 57	39
3	SPG Raika Ligist / Don Bosco Graz 1	23	11	6	6	117 : 93	28
4	SPG Union/ASKÖ- Wels	22	10	7	5	113 : 90	27
5	ASVÖ- RB Lavamünd	22	11	5	6	109 : 90	27
6	UTTC Oberwart	23	11	5	7	106 : 100	27
7	UTTC Melbrosin Stockerau	22	9	8	5	109 : 89	26
8	Union AWD Vorchdorf	23	9	3	11	89 : 113	21
9	ASKÖ- Linz Altstadt	23	6	8	9	101 : 110	20
10	DSG Union Waldegg Linz 1	22	8	4	10	90 : 100	20
11	Turnerschaft Sparkasse Innsbruck 1	23	6	7	10	99 : 113	19
12	Atus Gumpoldskirchen / Mödling 1	22	4	7	11	82 : 111	15
13	UTTC Römerquelle Langenlois	22	4	5	13	83 : 112	13
14	UTTC Raiffeisen Kennelbach	23	4	4	15	77 : 123	12
15	TTC Hubertushof Zeltweg	22	0	2	20	54 : 133	2

Einzelrangliste

Rg	Name	SpV
5.	Podpinka Andras	46:16
36.	Lang Stefan	18:42
39.	Al Samhoury Tarek	9:46

die noch ausstehenden Spiele

TTC Hubertushof Zeltweg	Sa. 14.04.	auswärts
ASVÖ RB Lavamünd	So. 15.04.	auswärts
➡ ATUS Gumpoldskirchen	So. 22.04.	Beginn 10.00 Uhr - VS Kennelbach
SPG Union/ASKÖ Wels	Sa. 28.04.	auswärts
DSG Union Waldegg Linz	So. 29.04.	auswärts

Damen

Rg	Verein	Sp	S	N	U	SV	P
1	LZ Linz-Froschberg	20	19	1	0	122 : 28	39
2	SVS Niederösterreich 1	20	18	0	2	120 : 33	36
3	TTC Villach 1	20	16	1	3	112 : 52	33
4	UTTV Lustenau	20	11	3	6	91 : 74	25
5	UTTC Halbturn	20	8	6	6	93 : 82	22
6	UTTV Volksbank Pinkafeld	20	9	4	7	89 : 80	22
7	TTC Raiba Kirchbichl 1	20	8	4	8	87 : 85	20
8	TTC Villach 2	20	7	4	9	81 : 87	18
9	TSV Raiba Fulpmes	20	4	3	13	73 : 95	11
10	UNION Sparkasse Korneuburg	20	5	0	15	57 : 102	10
11	TTV Wiener Neudorf 1	20	2	0	18	30 : 114	4
12	SV Gaulhofer Übelbach	20	0	0	20	10 : 133	0

Einzelrangliste

Rg	Name	SpV
5.	Strauss Daniela	41:8
14.	Kainz Sarah	26:19
32.	Faltinger Claudia	9:28
weitere waren noch im Einsatz		
	Schwarzmann Gabi	0:2
	Fruhmann Birgit	0:2

die noch ausstehenden Spiele

TTC Raiba Kirchbichl 1	Sa. 21.04.	beide Spiele finden in Kirchbichl statt (Sammelrunde)
UTTC Halbturn	So. 22.04.	

für die ausstehenden Partien wünschen wir beiden Vereinen recht viel Erfolg
(und das erforderliche Quentchen Glück)

Staatsmeisterschaften in Kapfenberg

Bericht von Sarah Kainz

Am 3+4. März fanden in Kapfenberg (Stmk) die Staatsmeisterschaften statt. Ich fuhr gemeinsam mit Karl-Heinz und Walter mit dem Auto bereits am Freitag Morgen in die Steiermark. Die Fahrt verlief reibungslos und so waren wir bereits so gegen 17. Uhr an unserem Ziel angekommen, wo Walter gleich seine Sitzungstätigkeit beim ÖTTV – Präsidentenrat wahrnahm. Didi reiste bereits am Vortag mit dem Nachtzug an, da am Freitag noch eine Trainerkonferenz stattfand.

Nach einem guten Frühstück am Samstag Vormittag wurde es dann am Nachmittag ernst.

Da ich im Einzel gesetzt war, musste ich keine Vorrunde spielen. Diese Setzung konnte ich jedoch in der ersten Hauptrunde nicht rechtfertigen. Gegen Juric (B) konnte ich das ganze Match über nicht mein Leistungsvermögen abrufen und spielte deutlich unter meinen Möglichkeiten. So kam es, dass ich mich bereits in der ersten Runde nach einer überraschenden Niederlage in sieben umkämpften Sätzen vom Turnier im Einzel verabschieden musste! Leider!

Was im Einzel nicht gelingen wollte, konnte ich dann im Doppel gemeinsam mit Claudia Faltinger abrufen. Nach zwei klaren Siegen gegen Graf/Habesohn (B/NÖ) und gegen Kovac/Korkisch (W) durften wir uns über die bereits sichere Medaille freuen. Im Semifinale hießen unsere Gegnerinnen dann Herczig/Wolf (NÖ/B). Nach Startschwierigkeiten kamen wir immer besser in Schwung und konnte uns steigern. Das Match war dann vor allem im dritten Satz, den wir gewannen, von sehenswerten und langen Ballwechseln geprägt und konnten wir die Halle trotz einer 1:3 Niederlage mit erhobenem Haupte zufrieden verlassen und uns über Bronze freuen.

Im Mixed an der Seite von Tarek Al Samhoury konnte ich die erste Runde gegen Seifriz/Wilder (NÖ) mühelos gewinnen. Auch das zweite Spiel, in dem die Gegner Wellinger/Reiter (OÖ) hießen, konnten wir ohne Probleme und relativ sicher für uns entscheiden. Wir waren nie wirklich in Gefahr. Im Viertelfinale gegen Wolf/Gardos (B/T) gewannen wir den ersten Satz. Danach verspielten wir leider unsere Möglichkeiten durch ein paar unnötige Fehler, womit wir einen durchaus möglichen Sieg vergaben! Schade, eine Medaille wäre auf jeden Fall in Reichweite gewesen, doch wir mussten uns mit dem fünften Rang begnügen.

Zusammenfassend kann gesagt werden, dass ich mit den Doppelleistungen durchaus zufrieden sein durfte. Das Einzel hingegen war dafür sicherlich eine große Enttäuschung.

Sarah Kainz auch in Wien erfolgreich

2x Silber beim A-Turnier am 20./21. Jänner in Wien. Im Einzelbewerb scheiterte sie im Finale knapp im 5. Satz an Marina Petzner. Auch im Doppelbewerb mit ihrer Bundesliga-Clubkollegin Claudia Faltinger unterlag sie erst im Finale der Paarung Petzner/Wellinger.

Alles in allem ein erfolgreiches Wochenende, dass die weite Anreise wert war.

Beim 27. Sierndorfer TT-Turnier (NÖ), mit über 200 TeilnehmerInnen aus dem In- und Ausland konnte den offenen Bewerb (mit Preisgeld) Tarek Al Samhoury (Kennelbach) gewinnen. Einen weiteren Erfolg verbuchte Claudia Faltinger (Als Leihspielerin beim Bundesligisten UTTV Lustenau tätig) für sich, indem sie den Damen-Bewerb gewann. Wir gratulieren.

Nominierungen zu Österreichischen Meisterschaften

SENIOREN am 31. 3. / 1.4. in Bischofshofen

Teilnehmerin - Schwarzmann Gabi (UTTV Lustenau)

JUGEND am 31. 3. / 1.4. in Herzogenburg / NÖ

Teilnehmer – männlich - Timo Hagen, Lukas Hagen, Patrik Riedmann (alle Lustenau)

weiblich - Maria Hämmerle, Evelyn und Katrin Pfeiffer (alle Lustenau)

Betreuer - Dietmar Müller und Sarah Kainz

UNTERSTUFE am 14. / 15. April in Wien

Teilnehmer – männlich - Roman Mayrhofer (Feldkirch), Constantin Kurz (Lauterach)

Lukas Schlierenzauer (Lustenau) und auf Teil-Eigenkosten Matthias Erhart (Lustenau)

weiblich - Nicole Riedmann, Claudia Kronlachner (beide Lustenau),

weitere auf Teil-Eigenkosten Theresa Lissy (Hörbranz), Lea Frank (Kennelbach)

Betreuer - Dietmar Müller und Sarah Kainz

SCHÜLER am 28. / 29. April in Wolfsberg

Teilnehmer – männlich - Patrik Riedmann (Lustenau), Fabian Winder (Hörbranz), Lukas Mayrhofer (Feldkirch)

weiblich - Pia Summer (Lauterach), Katrin Pfeiffer, Claudia Kronlachner (beide Lustenau)

Betreuer - Dietmar Müller und Sarah Kainz

VTTV - LEM 2007 – Allgemeine Klasse

Altach Sa 10. / So 11. März - Herren

und

ERGEBNISSE

Lustenau Sa 17. März - Damen

HERREN Einzel A		
1.Rg	Jäger Markus	Kennelbach
2.Rg	Ellensohn Hartwig	Klaus
3.Rg	Nguyen Si Hagen Dieter	Lustenau Kennelbach
5.Rg	Gutkauf Oliver Rupflin Stefan Gut Peter Schwartzler Daniel	Frastanz Hörbranz Frastanz Lauterach
DAMEN Einzel		
1.Rg	Strauss Daniela	Hörbranz
2.Rg	Kainz Sarah	Lustenau
3.Rg	Fruhmam Birgit Schwartzler Helga	Lustenau Lauterach
5.Rg	Schwarzmann Gabi Summer Pia Sutter Stefanie Bozic Rita	Lustenau Lauterach Hörbranz Kennelbach
HERREN Doppel		
1.Rg	Jäger / Hagen	Kennelbach
2.Rg	Ellensohn / Zacharia Ph.	Klaus
3.Rg	Schnitzer / Nguyen Bozic / Rupflin	Lustenau Hörbranz
5.Rg	Wautsche / Treiber Gunsch / Fischer Martinelli / Hagen T. Adboller / Oprießnig	Hörbranz Kennelbach / Hard Lustenau Altach
DAMEN Doppel		
1.Rg	Kainz / Summer	Lustenau / Lauterach
2.Rg	Fruhmam / Schwarzmann	Lustenau
3.Rg	Schwartzler / Bozic Strauss / Sutter	Lauterach / Kennelbach
5.Rg	Hämmerle / Kratzer Pfeiffer / Pfeiffer Raunig / Praprotnik Schnitzer / Müller	Hörbranz Lustenau Lustenau Altach Altach
MIX – Doppel		
1.Rg	Schnitzer / Kainz	Lustenau
2.Rg	Bozic / Strauss	Hörbranz
3.Rg	Kalb / Schwartzler Müller / Fruhmam	Lauterach Lustenau
5.Rg	Schwartzler / Summer Ivica / Schwarzmann Hoffellner / Bozic Wautsche / Sutter	Lauterach Lustenau Kennelbach Hörbranz
JUNIOREN Einzel		
1.Rg	Wautsche Matthias	Hörbranz
2.Rg	Hagen Timo	Lustenau
3.Rg	Hagen Lukas Schwartzler Daniel	Lustenau Lauterach
5.Rg	Amann Felix Peter Stefan Riedmann Patrik Koneth David	Altach Lauterach Lustenau Altach

SENIOREN Einzel A		
1.Rg	Adboller Andreas	Altach
2.Rg	Schuchter Arno	Kennelbach
3.Rg	Hoffellner Manfred Martinelli Peter	Kennelbach Lustenau
5.Rg	Müller Egon Frühwirth Wilhelm Schönberger Kurt Rojak Helmut	Lustenau Hörbranz Kennelbach Altach
SENIOREN Einzel B		
1.Rg	Potomak Bruno	Kennelbach
2.Rg	Ivica Salvko	Lustenau
3.Rg	Bickel Josef Kabelka Franz	Bludenz Feldkirch
5.Rg	Kissenberth Hans-Georg Vögel Egon Burkhardt Klaus Schulz Günther	Hörbranz Lustenau Bregenz Klaus
JUNIOREN Doppel		
1.Rg	Hagen T. / Hagen L.	Lustenau
2.Rg	Schwartzler / Peter	Lauterach
3.Rg	Amann / Kadisch Wautsche / Rist	Altach Hörbranz / Kennelbach
5.Rg	Fässler Ludescher Riedmann / Fröwis Koneth / Begle Hopfner / Hermann	Gaissau / Klaus Lustenau Altach Klaus
SENIOREN Doppel		
1.Rg	Schuchter / Potomak	Kennelbach
2.Rg	Ivica / Müller	Lustenau
3.Rg	Kabelka / Konrad Adboller / Rojak	Feldkirch Altach
5.Rg	Kissenberth / Mayer Burkhardt / Pichler Frühwirth / Absenger Martinelli / Vögel	Hörbranz / Kennelbach Bregenz Hörbranz Lustenau
HERREN Einzel B		
1.Rg	Wautsche Matthias	Hörbranz
2.Rg	Hagen Timo	Lustenau
3.Rg	Schwartzler Daniel Adboller Andreas	Lauterach Altach
5.Rg	Gröhl Martin Gunsch Matthias Treiber Hartwig Gut Peter	Frastanz Kennelbach Hörbranz Frastanz
HERREN Einzel C		
1.Rg	Oprießnig Frank	Altach
2.Rg	Fischer Ronny	Bludenz
3.Rg	Hoffellner Manfred Schallegger Thomas	Kennelbach Feldkirch
5.Rg	Hagen Lukas Zagonell Marcel Strohmeier Rene Vögel Egon	Lustenau rastanz Bludenz Lustenau

MEDAILLENSPIEGEL		Ränge				Vereinswertung (Rg.1-5)		
Wertung der Ränge 1 - 3		1.	2.	3.	5.	Punkte	Rang	Wertung
1.	Kennelbach	4	1	4	5	575	2	1. Rg.
2.	Hörbranz	3	1	2,5	8,5	455	3	100 Pkte
3.	Lustenau	2,5	6	6	12	760	1	2. Rg
4.	Altach	2		3	7	310	4	50 Pkte
5.	Lauterach	0,5	1	4,5	4	232,5	5	3. Rg.
6.	Klaus		2		2,5	112,5	6	25 Pkte
7.	Bludenz		1	1	1	80	7	5. Rg.
8.	Feldkirch			3		75	8	5 Pkte
9.	Frastanz				5	25	9	
10.	Bregenz				2	10	10	
11.	Gaissau				0,5	2,5	11	
11.	Hard				0,5	2,5	11	

Eindrücke eines Teilnehmers von den LEM / 1. Teil am 10./11.3.2007 in Altach

Zuerst einmal zu den vielen positiven Aspekten: Ausrichter Altach gab sich alle Mühe, auch mit 12 Tischen gute Spielbedingungen zu schaffen. Der eine oder andere „Störball“ wurde von den Teilnehmern ohne viel Murren an den Absender zurückgegeben. Dass die Leuchten- mit der Tischanordnung bei so genannten „Pi-Decken“ nicht kompatibel sein kann, wenn sie nicht unterhalb der Stege montiert sind, ist ein Problem der Gemeinde, nicht aber des UTTC Altach. Das Buffet war, wie man so schön sagt, stets auf Trab und freundlich bemüht. Jeder fand zu Essen und zu Trinken bei humanen Preisen. Danke an Helmut Rojak und seinen Verein.

Aus den gegebenen Möglichkeiten das Beste machte sicher auch die Turnierleitung unter Führung von Walter Trampitsch. Und genau mit diesem hatte ich eine freundschaftliche Diskussion. Danke für sein Verständnis und Bitte, dies sogar öffentlich schreiben zu dürfen:

Mir als Abo-Teilnehmer ohne Aussicht auf Medaillen fällt schon längst auf, dass viele gute Spieler, zumindest bessere als ich, LEM schwänzen. „Habe Wichtigeres zu tun, als dort nichts zu holen“ ist eines der gängigen Argumente. Auch ich werde zuhause zuweilen gefragt, ob es nicht Sinn machen würde, mit der Familie Erreichbareres zu unternehmen. Mein aktives Tischtennis hatte immer schon eher nur den Olympischen Gedanken als motivierendes Element. Wo kämen Meisterschaften – wo und welche auch immer - hin, wenn nur die Favoriten am Start wären und die Spreu bestenfalls nur zuschauen würde / dürfte / könnte?

Die Vorarlberger Sportwelt wäre dann, beispielsweise, um einen gewissen Pedalzwerg CK betrogen, könnte nicht um KA im Dienste des Ostblock bangen und JK könnte sich hinter keinem Tennis Topspieler nur als Doppelpartner verstecken. Was schließen wir daraus? Sie dürfen es immer wieder, wollen es immer wieder und, bei manchem wirklich schlimm genug, tun es auch immer wieder. Ohne das öffentliche Interesse zu hinterfragen, einfach, weil Presse und Geld es so zu wollen haben. Schwieriger wird es beim Tischtennis, wenigstens fällt der Übergang nicht schwer, also:

Im Tischtennis gibt es spätestens ab inklusive der 1. Klasse gar nichts mehr zu verdienen und steht das Wort „Wollen“ alleine da, warum diese sich überhaupt ertüchtigen außer Atem zu kommen. Es ist einfach die Freude am Sport. Die breite Öffentlichkeit weiß nicht, ob der Tisch richtig / falsch steht oder der Spieler, warum ein weißer Ball ohne ersichtlichen Grund zuweilen die gegenteiligen Extreme Netz oder Hallendecke wie von selbst anzusteuern scheint. Um dieses „Sport Wollen“ und deren Vertreter, also der „Randbewerbe“ geht es mir hier und nähere mich dem Kern meiner Zeilen: Zur Sinnsteigerung, nach Nennung auch bei schönem Wetter „noch eine drauf bekommen zu wollen“.

Die „Quadratur des Kreises“? Optimierung des Modus für die „Untere Ebene“ B- / C- Bewerbe:

Es war immer so und hat immer so zu sein: $A = A$, $B = B+C$, $C = B-A$, $D = \text{Dame! Aus? Punkt?}$ Wenn man das Verbandsziel „Titelkürung der Besten in kürzester Zeit“ jenem des Gros der Teilnehmer „viel Spielen“ und des Ausrichters „Nennelder und Buffeteinnahmen“ gegenüber stellt, sicher nicht. Keine Frage, dass den Titel eines „Landesmeisters“ nur einer der Besten tragen kann und wird. Da aber im Tischtennis die Ausrichter nicht von Eintrittsgeldern leben können, der Verband ziemlich auf seinen Rücklagen sitzt und trotzdem Ausrichter braucht, müssen diese auch etwas davon haben. Dies bringen am meisten Zuschauer, die über den Umweg „Mitspielen“ dafür etwas bezahlen. Zumindest ihr Verein. Deren Interesse ist nicht aufrecht zu halten, wenn, wie beispielsweise in Altach, die Vorrundengruppen des C-Bewerbes nur drei Teilnehmer umfasst, einer davon – bei nur einem Aufsteiger – ein Krösus aus der 2. Klasse mit teils unterem Landesliganiveau ist. Diese waren, auch aufgrund großer Chancen, weil im C spielen zu können, geschlossen am Start. So kam, dass nach Absagen viele Gruppen nur ein Spiel boten: Mücke gegen Elefant, oder letzterer gleich alleine war.

Zumindest der C-Bewerb wäre Richtung „Breitensport“ unbedingt zu überdenken. Die Gruppen müssen aufgestockt werden, damit auch bei Absagen noch ein paar Spiele übrig bleiben. Es müssen zumindest 2 Aufsteiger gesucht werden, damit sich auch zu kämpfen (wieder) lohnt. Ich denke, im Namen auch anderer sagen zu dürfen, dass ein autonom geführter C-Bewerb – also ohne Tangierung durch Teilnahme eines weiteren Einzelbewerbes und damit verbundener Blockierungsgefahr – mehr gewünscht würde, als sowohl im B- wie auch C-Bewerb ohnehin überfordert zu sein. Auch würde es dem Wunsch vieler entsprechen, das Niveau von inklusive auf exklusive 2. Klasse zu reduzieren. Dafür könnte sich dann auch noch ein zweiter (unterer) Doppelbewerb ausgehen?

Kleine Anregungen im Sinne der Teilnehmer und Ausrichter für die nächsten LEM 2008 entdeckt?

Mit sportlichen Grüßen

Wolfi Mayer

PS.: Betrifft im Zuge der Gleichberechtigung Damen und Herren ;-))

Kommentar auf die Schnelle von Walter Trampitsch

Wie recht er hat und doch. Wären wir auf Grund der Bundesliga-Terminverschiebung nicht gezwungen gewesen, die Damenbewerbe separat auszutragen, wäre auch der praktizierte Austragungsmodus in dieser Form rein aus Zeitgründen nicht durchführbar gewesen. Zur auch nur annähernden Erfüllung dieser Wünsche wären mehrere Varianten vorstellbar. Eine davon wäre, eine getrennte Durchführung (D+H) wie diesmal. Auch eine „Nichtzulassung“ von 2.-Klassenspielern im C-Bewerb ist vorstellbar. Vielleicht finden wir bis nächstes Jahr eine Lösung, die auch den „Nichtverdienern“ zu Gute kommt und was besonders wichtig auch durchführbar ist.

UNION – LEM Allg. Klasse

Herren A

1	Niedermair Florian	Kennelbach
2	Bozic Stefan	Hörbranz
3	Mayer Wolfgang	Altach
3	Jäger Markus	Kennelbach
5	Da Cunha Carlos	Altach
5	Schnitzer Martin	Lustenau
5	Nguyen Si	Lustenau
5	Zacharia Philippe	Klaus

Damen

1	Egelhofer Daniela	Gaissau
2	Summer Pia	Lauterach
3	Urbans Ramona	Hörbranz
3	Bozic Rita	Kennelbach
5	Rojak Sandra	Altach
5	Bolter Gretl	Altach
5	Sutter Steffi	Hörbranz
5	Schwärzler Helga	Lauterach

Herren B

1	Opriessnig Frank	Altach
2	Vith Stefan	Göfis
3	Martinelli Peter	Lustenau
3	Schmid Oliver	Gaissau
5	Blum Marcel	Gaissau
5	Tschütscher Günter	Göfis
5	Nachbauer Josef	Klaus
5	Schöch Markus	Göfis

Herren C

1	Hagen Lukas	Lustenau
2	Riedmann Patrik	Lustenau
3	Wehinger Patrick	Altach
3	Schulz Stefan	Altach
5	Mair Clemans	Altach
5	Hoffellner Manfred	Kennelbach
5	Vögel Egon	Lustenau
5	Müller Egon	Lustenau

Junioren

1	Schwärzler Daniel	Lauterach
2	Peter Stefan	Lauterach
3	Wautsche Matthias	Hörbranz
3	Gröhl Martin	Frastanz
5	Amann Felix	Altach
5	Riedmann Patrik	Lustenau
5	Hagen Lukas	Lustenau
5	Vith Stefan	Göfis

Senioren

1	Potomak Bruno	Kennelbach
2	Schuchter Arno	Kennelbach
3	Da Cunha Carlos	Altach
3	Ivica Slavco	Lustenau
5	Müller Egon	Lustenau
5	Martinelli Peter	Lustenau
5	Schönberger Kurt	Kennelbach
5	Frühwirth Wilhelm	Hörbranz

9. / 10. Dezember 2006 in Altach

Herren Doppel

1	Jäger / Niedermair	Kennelbach
2	Ellensohn / Zacharia Ph.	Klaus
3	Adlboller / Mayer	Altach
3	Schnitzer / Nguyen Si	Lustenau
5	Da Cunha Carlos / Opriessnig	Altach
5	Schmitzer / Wautsche	Hörbranz
5	Vith / Schöch	Göfis
5	Bozic / Rupflin	Hörbranz

Damen Doppel

1	Egelhofer / Urbans	Gaissau/Hörbranz
2	Schwärzler / Summer	Lauterach
3	Bolter / Rojak	Altach

Junioren Doppel

1	Schwärzler / Peter	Lauterach
2	Hagen / Riedmann	Lustenau
3	Amann / Vith	Altach/Göfis
3	Wautsche / Winder	Hörbranz
5	Koneth / Begle	Altach
5	Kadisch / Gröhl	Altach/Frastanz
5	Fässler / Stucky	Gaissau
5	Fehr / Martinovic	Lauterach

Senioren Doppel

1	Potomak / Schuchter	Kennelbach
2	Ivica / Martinelli	Lustenau
3	Schnitzer / Da Cunha Carlos	Altach
3	Frühwirth / Kissenberth	Hörbranz
5	Woller / Kabas	Altach
5	Müller / Vögel	Lustenau
5	Schönberger / Hoffellner	Kennelbach

Mix Doppel

1	Niedermair / Summer	Kennelbach/Lauterach
2	Rupflin / Urbans	Hörbranz
3	Mayer / Rojak	Altach
3	Bozic / Sutter	Hörbranz
5	Praprotnik / Praprotnik	Altach
5	Schwärzler / Schwärzler	Lauterach
5	Blum / Egelhofer	Gaissau
5	Hoffellner / Bozic	Kennelbach

Vereinswertung

Rg	Verein	1. Rg	2. Rg	3.Rg	5.Rg
1	UTTC Raiffeisen Kennelbach	4,5	1	2	4
2	UTTC Lauterach	2,5	3		3
3	UTTC Gaissau	1,5		1	3
4	UTTV Lustenau	1	3	3	9
5	UTTC Paterno Bürowelt Altach	1		8,5	9,5
6	UTTC Toyota Hörbranz	0,5	2	5	4
7	UTTC Göfis		1	0,5	4
8	UTTC Farbenwelt Klaus		1		2
9	UTTC Raiba Frastanz			1	0,5

leider erfolgt diese Ergebnisauskunft etwas verspätet (hätte bereits im Report-Nr.4 erfolgen sollen)

Berichte zur 3. Superliga am 27. / 28. 1. 2007

in Hallein (Slzbg) Gruppe 1 - Teilnehmerin Pia Summer / Betreuerin Helga Schwärzler

Nach anstrengender Zugfahrt am Samstag Morgen trafen Helga und ich am Bahnhof Hallein um 13:20 ein. Rasch ins Hotel zum Einchecken und schon ging es ab in die Halle.

Das erste Spiel von mir ging leider verloren, aber dann spielte ich souverän ein 4:2. Gegen Abend ließ die Kondition leider etwas nach, war auch schon etwas müde, sodass die letzten beiden Spiele verloren gingen. Laut Spielplan hätten die Spiele auch um 19:15 enden sollen, doch die Turnierleitung nahm es mit der Zeit nicht sehr genau und ließ uns bis 21:15 spielen.

Am Sonntag ging's um 09.00 Uhr wieder los und es kam zu einem Endergebnis von 7 gewonnen und 6 verlorenen Partien und erreichte ich damit den 8. Platz. Leider war dies zwar mein bisher schlechtestes Ergebnis, konnte aber mit der Erkenntnis bei einem Sieg mehr den 3. Platz belegt zu haben trotzdem gut leben.

Pia Summer

in Wels (OÖ) Einsteiger Burschen U13 – Teilnehmer David Lissy (Hörbranz) Betreuer Hartwig Treiber

Am Freitag fuhren wir mit Stefanie und Teresa in Bregenz los. Die beiden stiegen in Salzburg aus, während es für uns weiter nach Wels ging. Nach der Ankunft hatten wir Gott Sei Dank nicht lange nach der Unterkunft zu suchen. Gut ausgeruht waren wir nächsten Tag Mittags in der Halle und ich spielte David ein. Gleich bei der ersten Begegnung musste er sich gegen den späteren Sieger geschlagen geben. Die darauf folgenden Partien konnte er dafür mit gutem Spiel für sich entscheiden. Dann kam die Entscheidende, ob er ins obere oder mittlere Play off kommt. Mit zu viel Ehrgeiz kamen leider die alten Fehler wieder und er musste sich in allen 3 Sätzen mit 2 Punkten Unterschied geschlagen geben. Das letzte Spiel in der Gruppe und das erste Play off Spiel meisterte er aber noch zum Abschluss vom Samstag bravourös. Sonntag gab es nicht viel auszusetzen, außer ein paar kleiner Durchhänger, die ihm ab und zu einen Satz kosteten. Somit gewann er am Sonntag alle Spiele und wurde 1. im mittleren Play off und damit 7. in der Gesamtwertung.

Wir konnten noch sehr gemütlich zu Mittag essen, da wir erst um 15.30 h auf den Zug mussten. Mit etwas Verspätung kamen wir dann in Bregenz an.

Hartwig Treiber

in Kuchl (Slzbg) Einsteiger Mädchen U13 Teilnehmerin Teresa Lissy (Hörbranz) Betreuerin: Stefanie Sutter

Am Freitag machten wir uns gemeinsam mit Hartwig und David auf den Weg Richtung Salzburg. Nach einer lustigen Zugfahrt stiegen Teresa und ich in Salzburg aus. Hartwig und David fuhren weiter nach Wels. Da unser Zug Verspätung hatte, verpassten wir den Anschlusszug nach Kuchl und mussten so eine Stunde am Hbf Salzburg warten. Nach sechs Stunden kamen wir dann endlich in unserer Unterkunft an, in welcher wir sehr freundlich in Empfang genommen wurden.

Nach einer erholsamen Nacht und einem kleinen Mittagessen machten wir uns auf den Weg in die Turnhalle. Für Teresa war es das erste Antreten bei einem nationalen Turnier. Entsprechend groß war ihre Nervosität, welche sich anfangs auch in den Spielen widerspiegelte. Im Laufe des Nachmittags fand sie mehr und mehr zu ihrer gewohnten Form zurück. Doch immer wenn ein Sieg in Sicht war, kamen die alten Fehler zurück. So verlor sie am Samstag alle Spiele. Man muss jedoch bedenken, dass fast alle Gegnerinnen 2-3 Jahre älter waren und somit automatisch mehr Erfahrung mitbrachten.

Teresa ließ sich jedoch nicht entmutigen. Am Sonntag war sie wie ausgewechselt. Sie spielte in gewohnter Manier. Drei Spiele verlor sie hauchdünn jeweils erst im 5. Satz. Zwei Partien konnte sie mit großem Kampfgeist für sich entscheiden.

Im Großen und Ganzen bin ich sehr zufrieden mit ihrer Leistung. Wenn sie ihre Nervosität noch in den Griff bringt, kann sie locker im Mittelfeld mitspielen.

Stefanie Sutter

Zum 4. Superligaturnier (24./25.3.) konnte Pia Summer leider krankheitsbedingt nicht antreten.

Nachdem es auch keine Einsteiger-Meldungen gab, ist der Fall eingetreten, dass Vorarlberg erstmals seit Jahren nicht an dieser Turnierserie teilnahm. Eigentlich schade.



	Wohin wende ich mich ?		
	wenn ich einen netten Abend verbringen will?	siehe Seite	24
	wenn ich einen Gasanschluss benötige?	siehe Seite	6
	wenn ich mich gut versichern will?	siehe Seite	2

1. Offenes Vorarlberger ASVÖ Pro Tour Tischtennisturnier 2007

Rang		Name	Verein	1.PTT	2.PTT	3.PTT	4.PTT	Ges. Punkte
Gesamt	Turnier			16.2.	4.5.	7.9.	7.12.	
1	1.	Deflorian Peter	ATSV Hard	50				50
2	2.	Fischer Ronny	TTC Spark. Bludenz	40				40
3	3.	Krainz Frederik	TTC Spark. Bludenz	20				20
3	3.	Strohmeier Rene	TTC Spark. Bludenz	20				20
5	5.	Führer Klaus	TTC Borg W.Götzis	10				10
5	5.	Längle Elmar	TTC Gisingen	10				10
5	5.	Maletic Armin	TTC Spark. Bludenz	10				10
5	5.	Riedener Peter	TTC SW Bregenz	10				10
9	9.	Brühl Heinz	SV-STT Diem Lochau	5				5
9	9.	Burkhard Klaus	TTC SW Bregenz	5				5
9	9.	Kabelka Franz	TTC Feldkirch	5				5
9	9.	Kircher Patrick	SV-STT Diem Lochau	5				5
9	9.	Löffler Clemens	TTC Feldkirch	5				5
9	9.	Schallegger Thomas	TTC Feldkirch	5				5
9	9.	Wehinger Erwin	TTC Gisingen	5				5
9	9.	Witting Michael	TTC Spark. Bludenz	5				5
17	17.	Büchel Walter	TTC Gisingen	1				1
17	17.	Dieudonne' Laurent	TTC SW Bregenz	1				1
17	17.	Feuerstein Thomas	TTC SW Bregenz	1				1
17	17.	Hartsleben Hermann	TTC SW Bregenz	1				1
17	17.	Hehle Paul	SV-STT Diem Lochau	1				1
17	17.	Höbenreich Günter	SV-STT Diem Lochau	1				1
17	17.	Kupsch Günter	SV-STT Diem Lochau	1				1
17	17.	Neier Ernst	TTC Gisingen	1				1
17	17.	Mayerhofer Lukas	TTC Feldkirch	1				1
17	17.	Niedermar Franz	TTC SW Bregenz	1				1
17	17.	Rein Hans	TTC Borg W.Götzis	1				1
17	17.	Trefalt Martin	TTC Feldkirch	1				1

Die komplette Tabelle ist unter <http://members.eunet.at/lupi> zu finden.



nächstes Pro-Tour-Turnier

Fr. 4.Mai 2007

Verschiebung ev. möglich,
da ÜL-Ausbildung z. gl.
Termin

Die Sieger des 1. PTT

37 Teilnehmer

2. Fischer Ronny	Bludenz
1. Deflorian Peter	Hard
3. Krainz Frederik	Bludenz
3. Strohmaier Rene	Bludenz

Ges.R	Rg		1. PTT	2. PTT	3. PTT	4. PTT	Ges.Punkte
1	1.	TTC Sparkasse Bludenz	95				95
2	2.	ATSV Hard	51				51
3	3.	TTC SW Bregenz	20				20
4	4.	TTC Feldkirch	18				18
4	4.	TTC Gisingen	18				18
6	6.	SV-STT Diem Lochau	14				14
7	7.	TTC Borg Werkstatt Götzis	11				11
8	8.	TTC Zumtobel	0				0

Punktevergabe

1.Platz	50	Pkte
2.Platz	40	Pkte
3.Platz	20	Pkte
5.Platz	10	Pkte
9.Platz	5	Pkte
17. Pl.	1	Pkt

Mit Thomas Schallegger und Armin Maletic besiegte diesmal Peter Deflorian in Achtel, bzw. Viertelfinale zwei Angstgegner vorzeitig. Im Finale war es dann für Peter fast leichter und hat mit 3:0 gegen Ronny Fischer gewonnen. Überraschend der dritte Platz von Rene Strohmaier, der im Halbfinale Klaus Führer unter die Dusche schickte. Damit sind unter den ersten vier Platzierten drei Bludenzler, was sich auch deutlich in der Vereinswertung mit 95 Punkten und Platz 1 niedergeschlagen hat. Auf Platz 2 liegt der ATSV Hard mit 51 Punkten. Sehr positiv hat sich die große Sporthalle mit 12 Tischen bewährt, in der dieses Turnier erstmals ausgetragen wurde.

Das nächste PTT findet am 4.Mai 2007 voraussichtlich in der Mehrzweckhalle Lochau mit Beginn 19.00 Uhr statt.

Was Hänschen nicht lernt

„Erst bringst du ihnen was bei und dann sind sie weg“, so höre ich oft die enttäuschten Stimmen der Vereinsfunktionäre. Oder die bange Frage von Kolleg(inn)en: „Ist wirklich etwas im Kopf angekommen? Und wird der Spieler das Gelernte auch anwenden können?“

Also: Keine Fortbildung? Ein bisschen? So billig wie möglich? Für alle gleich? Und auch für Vereinsvorstände?

Qualitativ hochwertige Lehrgänge und Seminare sind Investitionen in die Zukunftsfähigkeit eines Vereins – und keine Kosten. Nur regelmäßiges Training führt zu dauerhaftem Erfolg. Training braucht zunächst eine konkrete Bedarfsermittlung, dann detaillierte Trainingspläne, schließlich professionelle Trainer und außerdem (viel) Zeit.

Denn das Trainierte immer wieder aufzufrischen und zu vertiefen hört nie auf. Der Mensch vergisst leider allzu schnell! Und fällt gerne in alte Routinen zurück! Trainings dürfen nicht verordnet oder nach dem Gießkannenprinzip über Alle ausgeschüttet werden. Sie müssen vielmehr - mit den Spielern gemeinsam – nach ihrem individuellen Bedarf ausgewählt sowie vor- und nachbesprochen werden.

Insbesondere die emotionalen Aspekte für Vereins-Führungskräfte, eine positive Einstellung, immer mitgliederorientierte Verhaltensweisen sowie mitgliedergerechte Kommunikation lassen sich aus Büchern, Anweisungen oder einer noch so ausgefeilten Checkliste kaum erlernen, sie müssen – am besten in kleinen Einheiten - trainiert werden.

Erst das trainierte Wissen macht Wissen zu Können und damit zu einem Erfolgsfaktor. Das Sahnehäubchen: trainierte Techniken, mit deren Hilfe man beispielsweise ein Unzufriedenheitsgespräch so gut über die Bühne bringt, dass das Mitglied schlichtweg begeistert ist..

In gut geführten Vereinen wird reichlich Zeit und Geld in regelmäßige Trainings investiert.

Eine dabei oft gestellte Frage lautet: In welche Vorstandsmitglieder und Spieler (-innen) ist gut und richtig angelegt? Meine Antwort: in die Produktiven und in die, die voraussichtlich lange bleiben, vor allem aber in junge nachwuchsorientierte Mitglieder. Für all diese ist Training wie eine Politur, sie strahlen dann noch prächtiger, abgesehen von der zusätzlichen Motivation.

Die Produktivität steigt durch angesammelte Erfahrungen und durch das vermittelte zusätzliche Wissen und Können. Und: Je länger eine(r) bleibt, desto mehr kann er/ sie auch an jüngere oder neue Spieler(innen) oder Vorstandsanhänger(innen) weitergeben.

Andererseits: Selbst das beste Training hat Grenzen. Aus einer Schnecke lässt sich kein Ferrari machen – aber zumindest eine Rennschnecke.

Wir müssen in keine Studie in Auftrag geben, um sachlich festzustellen, das beispielsweise eine systematische Tischtennis-Führungskräfte-Entwicklung in den Vereinen kaum oder gar nicht stattfindet. Das ist dramatisch. Gerade, wenn ein exzellente(r) Mitarbeiter(in) in eine Führungsposition hineinwachsen soll, benötigt er/ sie neben intensiver Unterstützung auch intensives Training. Das gilt selbstverständlich genauso für die fachkompetente Betreuung von Nachwuchsspielern, die letztlich nicht nur die sportliche Zukunft sondern auch die ideelle und mitgliederunterstützende Zukunft eines Vereins darstellen.

Sonst haben weiterhin viele Vereine am Ende gute "Verkäufer" weniger und unzureichende Führungskräfte oder Spieler mehr!

Wie Verbände der "Tischtennis- Gesellschaft" dienen



Welche Verantwortung haben Verbände gegenüber der Tischtennis-Gesellschaft?

Brauchen wir unökonomische Schwärmerei oder rationales Engagement? Die jeweilige Antwort hängt weitgehend davon ab, was unter „Tischtennis-Gesellschaft“ verstanden wird.

Die Vereine? Die Spieler? Die Trainer? Der ÖTTV? Die ITTF? Oder schlicht nur immer die Anderen?

Jedenfalls gehe es nicht an, dass die Verbände immer mehr Geld für immer weniger Mitglieder verlangen – so beispielsweise der allgemeine Vereins-Jargon:

Schließlich sollen ja die Interessen der Vereine vertreten werden und nicht umgekehrt. Läuft demnach alles auf eine binäre Logik hinaus: Gut für die Verbände – schlecht für die Vereine?

Vielleicht kann man das Problem nicht lösen, oder ist es gar nicht vorhanden?

Oder was meinen Sie, verehrter Leser?

Vereinsmeisterschaft des UTTC Farbenwelt Klaus

Wir haben am 25.01.2007 unsere Vereinsmeisterschaft, an der 17 Aktive teilnahmen, abgehalten. Was uns sehr gefreut hat war die Tatsache, dass auch 3 von unseren Jugendlichen mit von der Partie waren: Alexander Moser, Sebastian Hermann und Martin Nägele. Auch unsere beiden fleißig trainierenden Tennis-Cracks waren dabei: Marcel Kopf und Mario Nachbaur, die im Winter bei uns als Ausgleich zur Tennis-Saison mittrainieren. Unsere 3 Neumitglieder Guntram Rusch, Gerhard Ludescher und der Vater unseres Jugendlichen Sebastian Hermann, Oskar Hermann lieferten sich auch schon heiße Duelle. Die Vereinsmeisterschaft ging unter der Organisation von Philippe Zacharia und Hartwig Ellensohn sehr gut und rasch über die Bühne. Und nun zu den Platzierungen:

- | | |
|---|---|
| 1. Platz: Ellensohn Hartwig | 10. Platz: Rusch Guntram (Neuzugang) |
| 2. Platz: Zacharia Philippe | 11. Platz: Morscher Roland |
| 3. Platz: Drobnic Thomas | 12. Platz: Nägele Martin (Jugendlicher) |
| 4. Platz: Mekis Slavko | 13. Platz: Moser Alexander (Jugendlicher) |
| 5. Platz: Laukas Oliver | 14. Platz: Hermann Sebastian (Jugendlicher) |
| 6. Platz: Andrich Helmut | 15. Platz: Hermann Oskar (Neuzugang) |
| 7. Platz: Nachbaur Josef | 16. Platz: Kopf Marcel (Tennis-Crack) |
| 8. Platz: Nachbaur Mario (Tennis-Crack) | 17. Platz: Ludescher Gerhard (Neuzugang) |
| 9. Platz: Ströhle Alexander | |

Für die Plätze 1-5 gab es Gasthaus-Engel Gutscheine, die dann auch bei der anschließenden Preisverteilung im Gasthaus-Engel teilweise oder zur Gänze konsumiert wurden. Kurz vor der Preisverteilung hat uns Guntram Rusch noch Donic -Kaffeetassen aus seinem Tischtennis-Artikel-Shop als Trostpreise zur Verfügung gestellt. Vielen Dank an Gruntram!!!

Vereinsmeisterschaft des TTC SW Bregenz

Einzel	1. Riedener Peter 2. Lins Michael 3. Schindler Christian 4. Dieudonné Laurent
Doppel	1. Pichler/Feurstein 2. Wollendorfer/Hartsleben 3. Riedener/Kothgasser 4. Dieudonné/Walser



Omman und Trainer mit den Klassensiegern

U11	1. Simonitsch Lukas 2. Mathis Tobias 3. Auer Johannes 4. Bentele Felix
U18	1. Röthlin Daniel
U15	1. Bonat Manuel 2. Margotti Aaron 3. Winkler Nina
U13	1. Winkler Philipp 2. Lissy Timo 3. Jochum Elias 4. Ladurner Elias

EUROPAMEISTERSCHAFTEN 2007

Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung

Mannschaftsbewerb

Zwischenzeitlich hat Österreich mit der Herren- und Damenmannschaft jeweils den 5. Rang erreicht. Bei den Damen die beste Platzierung überhaupt, bei den Herren erwartungsgemäß (Hoffung auf mehr war da)

Leider hat sich Werner Schlager auf Grund seiner Rückenverletzung nur für einen Start im Herren-Doppel entschieden.

Schade, da ihm eigentlich im Einzel und auch Mixed-Doppel gute Chancen eingeräumt waren.

Mit Schlager/Chila und Gardos/Chen Weixing stehen zwei österreichische Paarungen in Runde vier des Herrendoppels und haben damit das Achtelfinale erreicht. Hoffentlich hat es hier geklappt.

Enttäuschung im Mixed-Doppel

Bei ihren drei bisherigen EM-Starts (2002, 2003, 2005) gelang Chen Weixing/V. Pavlovich immer ein Medaillengewinn, beim vierten Antreten kam im Achtelfinale das Aus. Unmittelbar nach dem hartumkämpften Herrendoppel mußte Chen erneut an die Platte, die Russen Kuzmin/Fadeeva dominierten das Spiel überraschend nach Belieben und beendeten mit 3:1 die Medaillenträume der österreichisch-weissrussischen Paarung.

Chen Weixing : " Ich hatte nach dem Herrendoppel überhaupt keine Pause, dadurch war ich ein bißchen müde und hatte Probleme mit der Konzentration. Außerdem hat Kuzmin großartig gespielt und unmögliche Bälle getroffen."

TERMINPLAN Frühjahr 2007

Datum	1. BL		Ö T T V					V T T V					
	H	D	Allg.	Jun	Jgd	Sch	UST	Allg	Jgd	Sch	UST	Mini	ORT
31.3.			ÖM - Sen / S		ÖM / OÖ			Osterferien von Sa 31.3. bis Mo 9.4.					
1.4.													
Mo 9.4.							Int. Mannschaftsturnier						Hörbranz
14.4.	A						ÖM / Wien						
15.4.	A												
21.4.		A											
22.4.	H	A											
28.4.	A						ÖM / Ktn						
29.4.	A												
1.5.								Staatsfeiertag					
Fr 4.5.								2. ASVÖ-Pro-Tour Turnier in Lochau					
>>>								Fr 4. - So 6. Mai - Übungsleiterausbildung					
5.5.								Mannschaftsmeisterschaften				Altach	
6.5.													
12.5.								Muttertag					
13.5.								Bodenseepokalspiele				BRD	
Do 17.5.								LEM				Altach	
19.5.				ÖM / NÖ									
20.5.													
26.5.			Qualifikation 2. BL					Pfingstferien von Sa 26.5. - Mo 28.5.					
27.5.													
Mo 28.5.								Pfingsten					
Do 28.6.			VTTV - Generalversammlung ... voraussichtl. In Hörbranz										

1. Bundesliga - H = Heimspiel A = Auswärtsspiel ... E = Ersatztermin



Marktplatz 10 6850 Dornbirn

Tel. 05572 / 22616

Das schönste Lokal am Marktplatz

der Treffpunkt

für alle TischtennispielerInnen

wir sind auch für den Muttertag gerüstet, rufen Sie uns an, wir würden Sie gerne verwöhnen